

FLY-JIB

Position	Seite
1. VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES FLY-JIB	346
2. ANORDNUNG DER WARNSCHILDER AM FLY-JIB	347
3. BEZEICHNUNG DER BESTANDTEILE DES FLY-JIB	351
4. FLY-JIB MONTIEREN UND VERSTAUEN	352
5. HANDHABUNG DES MONITORS UND LASTMOMENTBEGRENZERS	369
6. BETRIEB	374
7. FEHLERSUCHE	375
8. INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG	377
9. SPEZIFIKATION	381

1. VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES FLY-JIB



WARNUNG

- Ein Fly-Jib wird mit vier (4) Positionsstiften am Hauptausleger befestigt. Der Winkel des Fly-Jib wird durch den Wippzylinder und das Drahtseil eingestellt. Wenn das Drahtseil infolge äußerer Beschädigung oder fehlerhafter Instandhaltung schadhaft ist, kann der Fly-Jib herunterfallen und einen schweren Unfall verursachen.
- Bei der Installation des Fly-Jib sicherstellen, dass die elektrischen Leitungen vom Überwindungs-Sensor am Hauptausleger abgeklemmt und an dem des Fly-Jib angeschlossen werden. Bei nicht ordnungsgemäß verbundenen Leitungen wird der Lastmomentbegrenzer nicht korrekt funktionieren, wodurch es zu schweren Unfällen kommen kann.
- Bei der Verwendung eines Fly-Jib vor Arbeitsbeginn sicherstellen, dass die tatsächliche Anzahl der Fly-Jib-Abschnitte mit der am Lastmomentbegrenzer angezeigten Anzahl übereinstimmt. Andernfalls kann es zu schweren Unfällen wie Beschädigung des Fly-Jib oder Umkippen der Maschine kommen.
- Bei Verwendung des Fly-Jib den Motor unbedingt in Leerlaufstellung bringen und den Kran langsam bedienen. Bei ruckartiger Bedienung eines Hebels kann der Fly-Jib wegen der großen Krafteinwirkung brechen und einen schweren Unfall verursachen.
- Weist der Fly-Jib eine Verformung der Halterung oder Risse in Schweißverbindungen auf, kann es bei fehlerhafter Bedienung dazu kommen, dass er herunterfällt. Daher muss jeder Teil des Fly-Jib immer sorgfältig auf Verformungen oder Risse in Schweißverbindungen untersucht werden.
- Zum Verstauen werden Fly-Jibs mit drei Positionsstiften am Hauptausleger befestigt. Vor Beginn der Bewegung bitte sicherstellen, dass alle drei Positionsstifte korrekt eingesetzt und sicher mit einem Klappstecker festgezogen sind. Wenn sich der Positionsstift löst, kann der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.
- Beim Verstauen eines Fly-Jib sicherstellen, dass die elektrischen Verbindungen an der Fly-Jib-Seite vorher abgeklemmt und am Überwindungs-Sensor des Hauptauslegers angeschlossen werden. Bei nicht ordnungsgemäß verbundenen Leitungen wird der Lastmomentbegrenzer nicht korrekt funktionieren, wodurch es zu schweren Unfällen kommen kann.
- In dieser Bedienungsanleitung wird davon ausgegangen, dass ein Fly-Jib am Hauptausleger montiert ist.
Wird der Fly-Jib vom Hauptausleger entfernt, muss die Einstellung des Lastmomentbegrenzers verändert werden. Kontaktieren Sie deshalb unsere Verkaufsniederlassung. Wenn Sie einen Fly-Jib vom Hauptausleger entfernen und die Maschine ohne Änderung der Lastmomentbegrenzer-Einstellung weiter verwenden, kann es zu schweren Unfällen, Beschädigung oder Umkippen der Maschine kommen.
- Siehe Kapitel "Sicherheit" mit Sicherheitsvorkehrungen, die nicht in diesem Kapitel enthalten sind.

VORSICHT

- Das Gewicht der Maschine variiert in Abhängigkeit von der Spezifikation.
In der Abbildung rechts ist die Gewichtstabelle mit Gewichtsangaben für Standardfahrzeuge sowie für das Zusatzgewicht jeder Zubeinheit dargestellt.

MC815CWM MASCHINENGEWICHT	
Bestandteil	Gewicht
Grundmaschine	9460 kg
Elektro Motor	+240 kg
Fly-Jib	+490 kg
Fixhaken	+60 kg
Gummipads	+220 kg

- Der Fly-Jib-Winkel kann zwischen 0 und 60 Grad eingestellt werden.
Bei der Verwendung eines Fly-Jib muss der Kranbetrieb mit einem Winkel des Hauptauslegers von "50 Grad oder mehr" erfolgen.
Bei den folgenden Bedingungen gibt der Lastmomentbegrenzer einen Überlastalarm aus und deaktiviert den Kranbetrieb.
 - Der Winkel des Hauptauslegers befindet sich im Bereich "50 Grad oder weniger" und die Hauptauslegerlänge beträgt "6,1 m oder mehr".
 - Der Winkel des Hauptauslegers befindet sich im Bereich "50 Grad oder weniger" und die Hauptauslegerlänge beträgt "6,0 m oder weniger", es wird jedoch eine Last gehoben.
 - Der Winkel des Hauptauslegers befindet sich im Bereich "50 Grad oder mehr", der Kran ist aber überladen, weil die Gesamtnennlast überschritten ist.Wenn jedoch die Auslegerlänge "weniger als 6,0 m" beträgt und keine Last gehoben wird, gibt der Lastmomentbegrenzer keinen Überlastalarm aus.

2. ANORDNUNG DER WARNSCHILDER AM FLY-JIB

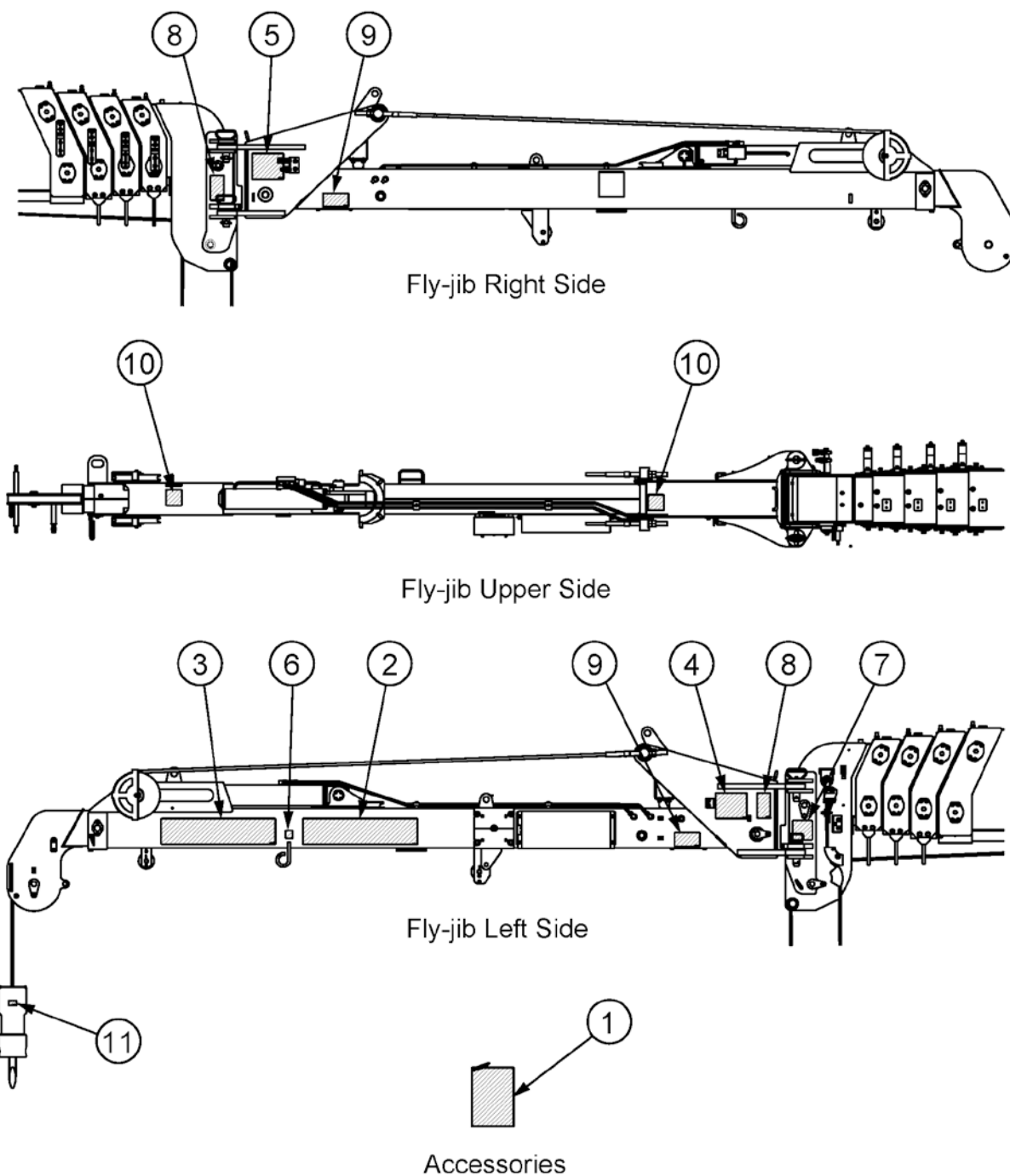
VORSICHT

In diesem Kapitel werden die Warnschilder der Fly-Jib-Spezifikation beschrieben, im Unterschied zu der Standardspezifikation. Informationen zu den Warnschildern, die nicht in diesem Kapitel beschrieben sind, finden Sie unter "Sicherheit - Anordnung der Warnschilder".

Bitte Warnschilder sauber halten, damit sie immer gut lesbar sind.

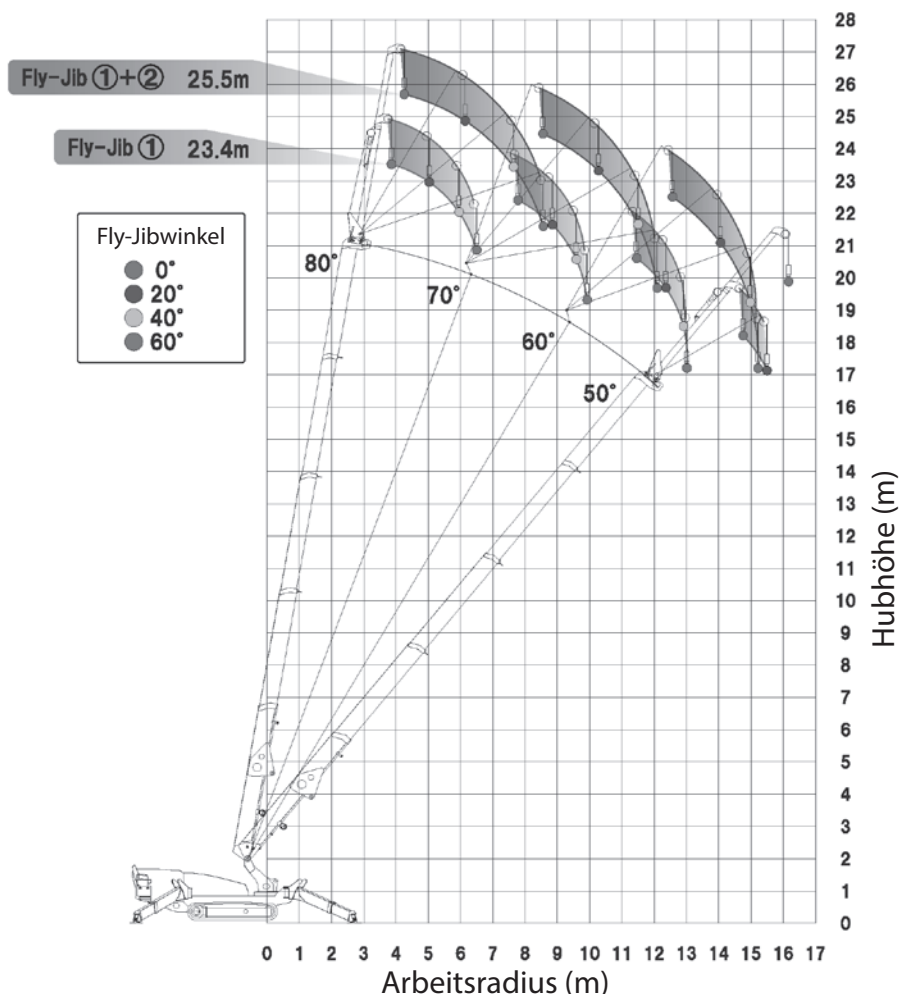
Wenn Warnschilder beschädigt werden, verloren gehen oder unlesbar sind, bitte durch neue ersetzen.

Es gibt außer den Warnschildern noch andere, die unten abgebildet sind. Achten Sie ebenfalls sorgfältig



SAM17620

RAUPENKRAN MC815C Arbeitsbereich und Gesamtnennlastdiagramm (für Fly-Jib)



Gesamtnennlastdiagramm (für Fly-jib)

Mit maximal ausgefahrener Stütze					
Fly-Jibwinkel	Hauptausleger- winkel	80°	70°	60°	50°
Fly-Jib ①+②	0°	1020	820	320	120
	20°	620	420	220	
	40°	420	320	120	
	60°	320	220		
Fly-Jib ①	0°	1520	1020	420	170
	20°	820	620	420	120
	40°	720	520	320	
	60°	620	420		

(kg)

Mit halb ausgefahrener Stütze					
Fly-Jibwinkel	Hauptausleger- winkel	80°	70°	60°	
Fly-Jib ①+②	0°	1020	820		
	20°	620	320		
	40°	420	120		
	60°	320			
Fly-Jib ①	0°	1520	1020	120	
	20°	820	620		
	40°	720	520		
	60°	620	420		

(kg)

Mit minimal ausgefahrener Stütze					
Fly-Jibwinkel	Hauptausleger- winkel	80°	70°		
Fly-Jib ①+②	0°	1020	520		
	20°	620			
	40°	420			
	60°	320			
Fly-Jib ①	0°	1520	720		
	20°	820	120		
	40°	720			
	60°	620			

(kg)

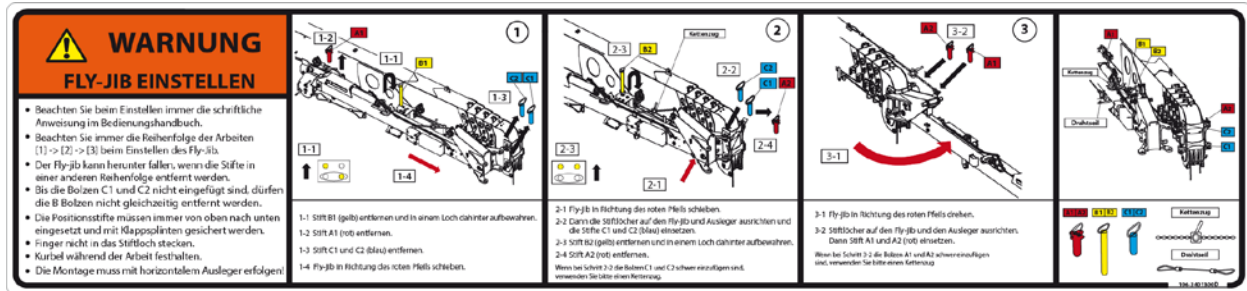


ALLGEMEINE REGELN, DIE BEACHTET WERDEN MÜSSEN

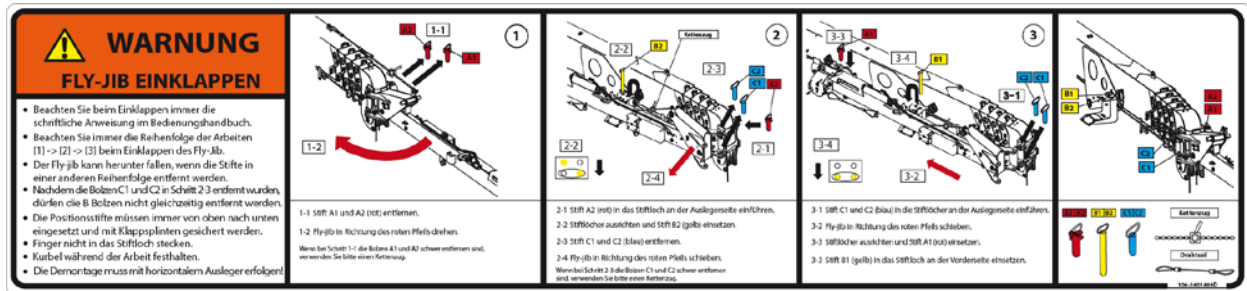
- Der hier angegebene Arbeitsradius basiert auf dem tatsächlichen Wert einschließlich Auslegerdurchbiegung. Arbeiten Sie immer mit diesen Werten.
- Das Arbeitsbereichsdiagramm berücksichtigt nicht die Auslegerdurchbiegung unter Last.
- Die Gesamtnennlast beinhaltet das Gewicht des Hakenblocks (20 kg).
- Unsachgemäßer Umgang mit dem Kran ist extrem gefährlich! Bitte an eine sichere Bedienung halten!
- Nur stationäre Last.
- Wenn Sie den Fly-Jib verwenden, stellen Sie sicher, dass der Momentbegrenzer auf Fly-Jib-Modus umgestellt wird.

106-2189200

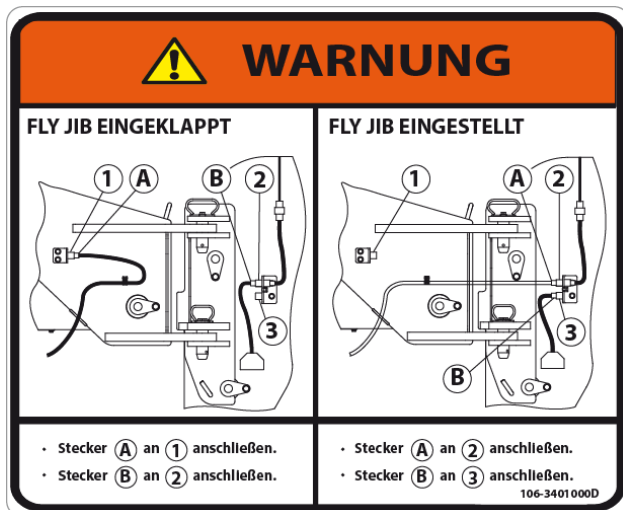
(2) Hinweise zur Montage des Fly-Jib (106-3401300)



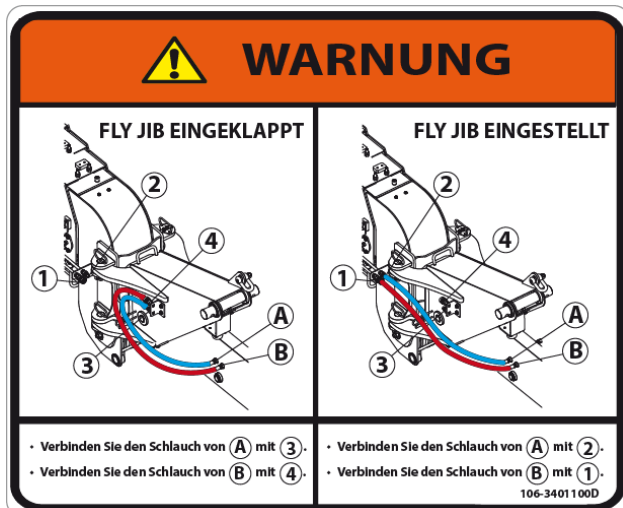
(3) Hinweise zum Verstauen des Fly-Jib (106-3401400)



(4) Hinweise zum Austausch der Fly-Jib-Kabelverbindung (106-3401000)



(5) Hinweise zum Austausch des Fly-Jib-Hydraulikschlauchs (106-3401100)



(6) Hinweis zum Hebeverbot (556-4580700)



(7) Positionsstiftbeschreibung (585-3558700)



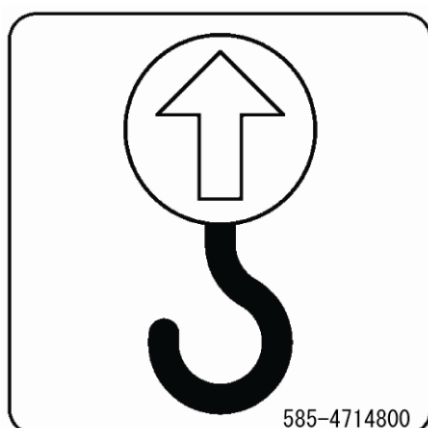
(8) Hinweis für Stiftlöcher (CL000100001)
(2 Stellen)



(9) Warnung vor Quetschgefahr (CL000120011)
(2 Stellen)



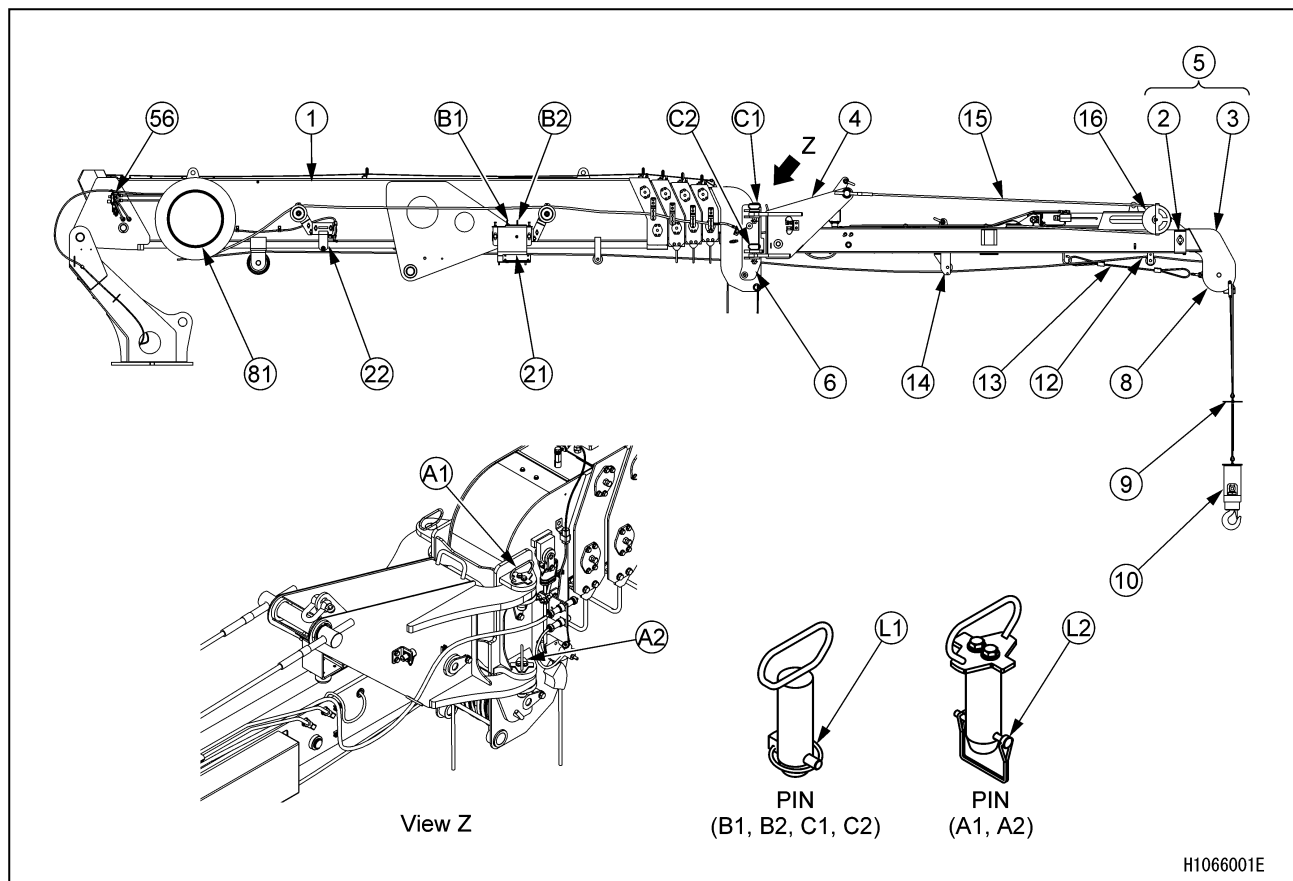
(10) Hubposition (585-4714800) (2 Stellen)



(11) Maximale Gesamt-nennlast (106-4719500)
(2 Stellen)



3. BEZEICHNUNG DER BESTANDTEILE DES FLY-JIB



- | | |
|--------------------------------------|------------------------------|
| (1) Hauptausleger | (16) Wipp-Rollenscheibe |
| (2) Nr. 1 Fly-Jib | (21) Verstaueungshalterung A |
| (3) Nr. 2 Fly-Jib | (22) Verstaueungshalterung B |
| (4) Fly-Jib-Basis | (56) Fly-Jib-Umschaltventil |
| (5) Fly-Jib | (81) Schlauchaufröller |
| (6) Fly-Jib-Montagehalterung | (A1) Positionsstift A1 |
| (8) Rollenscheibe | (A2) Positionsstift A2 |
| (9) Gewicht des Überwindungs-Sensors | (B1) Positionsstift B1 |
| (10) Einfachhaken | (B2) Positionsstift B2 |
| (11) Schnapprolle | (C1) Positionsstift C1 |
| (12) Drahtseil | (C2) Positionsstift C2 |
| (13) Drahtseil | (L1) Klappstecker |
| (14) Führungsrolle | (L2) Verriegelungsstift |
| (15) Wipp-Drahtseil | |

4. FLY-JIB MONTIEREN UND VERSTAUEN

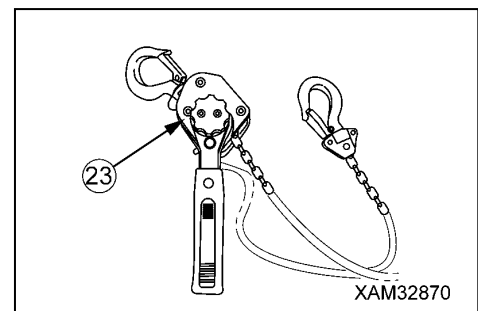
WARNUNG

- Wir empfehlen, dass zwei Personen den Fly-Jib montieren oder verstauen. Sie müssen vorher den Arbeitsumfang gemeinsam vollständig prüfen und die Arbeiten anhand der vorgegebenen Signale ausführen. Wenn die Signale unzureichend sind, könnten sie in Berührung mit Drehteilen kommen, so dass schwere Unfälle passieren können.
- Vor der Montage oder dem Verstauen des Fly-Jib den Motor abstellen.
Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen der elektrischen Leitungen oder der Hydraulikausrüstung kommen, was unerwartete Bewegungen oder schwere Unfälle auslösen kann.
- Das Montieren oder Verstauen des Fly-Jib sollte auf ebenem und festem Untergrund erfolgen. Andernfalls kann sich der Fly-Jib durch sein Eigengewicht drehen und einen schweren Unfall verursachen.
- Das Montieren oder Verstauen des Fly-Jib sollte auf einer stabilen Arbeitsplattform auf angemessener Höhe erfolgen. Bei Verwendung einer instabilen Arbeitsplattform kann der Fly-Jib aus großer Höhe fallen und einen schweren Unfall verursachen.
- Zum Montieren oder Verstauen des Fly-Jib sicherstellen, dass sich der Hauptausleger in horizontaler Stellung befindet. Andernfalls kann sich der Fly-Jib durch sein Eigengewicht drehen und einen schweren Unfall verursachen.
- Ein Fly-Jib wird mit vier (4) Positionsstiften am Hauptausleger befestigt. Vier Positionsstifte an den richtigen Stellen einsetzen und sie sicher mit einem Klappstecker und einem Verriegelungsstift anziehen. Wenn sich der Positionsstift löst, kann der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.
- Bei der Installation des Fly-Jib sicherstellen, dass die elektrischen Leitungen vom Überwindungs-Sensor am Hauptausleger abgeklemmt und an dem des Fly-Jib angeschlossen werden. Bei nicht ordnungsgemäß verbundenen Leitungen wird der Lastmomentbegrenzer nicht korrekt funktionieren, wodurch es zu schweren Unfällen kommen kann.
- Zum Verstauen werden Fly-Jibs mit drei Positionsstiften am Hauptausleger befestigt. Bitte sicherstellen, dass alle drei Positionsstifte korrekt eingesetzt und sicher mit einem Klappstecker festgezogen sind. Wenn sich der Positionsstift löst, kann der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.
- Beim Verstauen eines Fly-Jib sicherstellen, dass die elektrischen Verbindungen an der Fly-Jib-Seite vorher abgeklemmt und am Überwindungs-Sensor des Hauptauslegers angeschlossen werden. Bei nicht ordnungsgemäß verbundenen Leitungen wird der Lastmomentbegrenzer nicht korrekt funktionieren, wodurch es zu schweren Unfällen kommen kann.

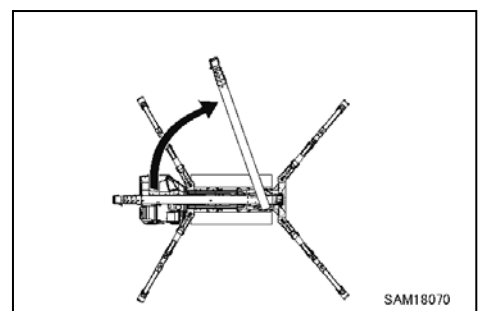
VORSICHT

Der mitgelieferte Hebelzug (23) sollte nach Bedarf zum Montieren/Verstauen des Fly-Jib verwendet werden.
Hinweise zur Benutzung des Hebelzugs finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Hebelzugs.

★ Hebezug: Nutzlast 1 t



Zum Montieren oder Verstauen des Fly-Jib die Abstützungen ausfahren und den Ausleger so positionieren, wie in der Abbildung rechts dargestellt.



4.1 FLY-JIB MONTIEREN

WARNUNG

Zum Arbeiten niemals auf die Raupenkette steigen. Sie könnten ausrutschen und sich verletzen. Für Arbeiten in der Höhe eine stabile Arbeitsplattform installieren.

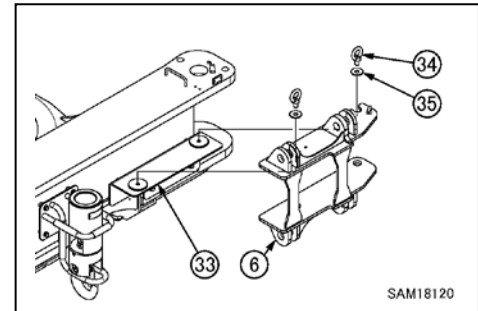
Zum Montieren eines an der rechten Seite des Hauptauslegers versteauten Fly-Jib befolgen Sie die folgenden Anweisungen.

Wenn die Montagehalterung des Fly-Jib bereits an der Spitze des Hauptauslegers installiert ist, mit Schritt 5 beginnen.

1. Die mit Augenschraube (34) und Dichtring (35) an der Verstaungshalterung (33) an der Vorderseite des Fahrzeugs befestigte Fly-Jib-Halterung (6) abnehmen.

ANMERKUNGEN

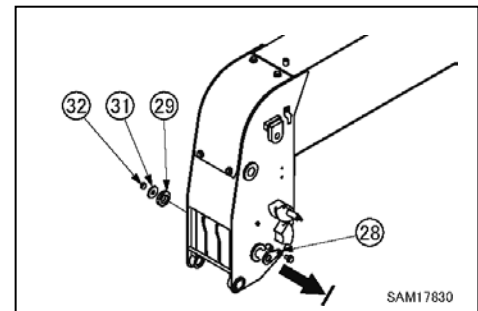
Da die Fly-Jib-Montagehalterung (6) etwa 30 kg wiegt, sollte sie mit einem Kran gehoben werden.



2. Die Mutter (32), die Scheibe (31) und die Manschette (29) entfernen und den Kopfstift (28) vollständig herausziehen, damit die Fly-Jib-Montagehalterung (6) eingesetzt werden kann.

ANMERKUNGEN

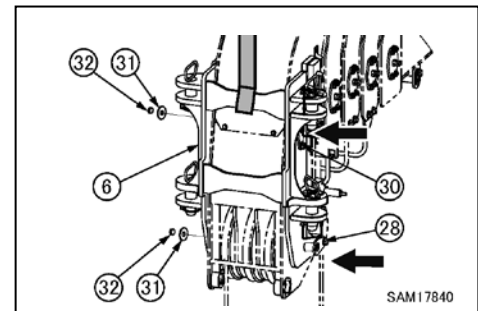
Der Kopfstift (28) muss nicht vollständig herausgezogen werden, solange die Fly-Jib-Montagehalterung (6) befestigt werden kann.



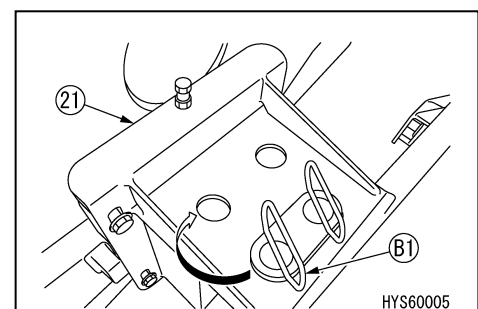
3. Die Fly-Jib-Montagehalterung (6) anordnen und den Stift (30) einführen, um sie zu befestigen.
4. Den in Schritt 2 herausgezogenen Kopfstift (28) wieder einsetzen und mit Scheibe (31) und Mutter (32) befestigen.

ANMERKUNGEN

Bei der Montage der Fly-Jib-Montagehalterung (6) wird die Manschette (29) nicht verwendet.



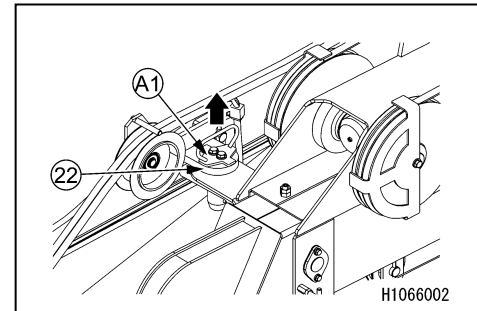
5. Den Klappstecker aus dem Positionsstift (B1) der Verstaungshalterung A (21) herausziehen und den Positionsstift (B1) herausziehen.
Den gerade herausgezogenen Positionsstift (B1) **in das Loch zur Aufbewahrung des Stifts an der Rückseite der Fly-Jib-Halterung A (21) einsetzen. Danach sicher mit einem Klappstecker arretieren.**



6. Den Verriegelungsstift aus dem Positionsstift (A1) der Verstaueungshalterung B (22) herausziehen und den Positionsstift (A1) vollständig herausziehen.

ANMERKUNGEN

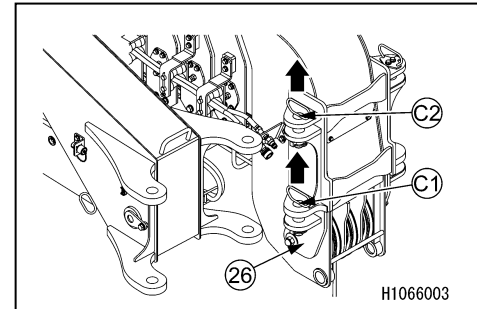
Der gerade herausgezogene Positionsstift (A1) wird benötigt, um den Fly-Jib mit dem linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) zu verbinden.



7. Positionsstifte (C1, C2) aus dem rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) herausziehen.

ANMERKUNGEN

Die gerade herausgezogenen Positionsstifte (C1, C2) werden benötigt, um den Fly-Jib mit dem rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) zu verbinden.

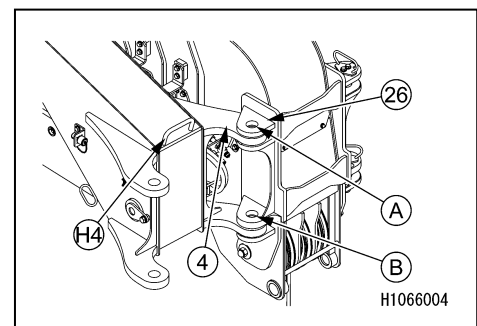
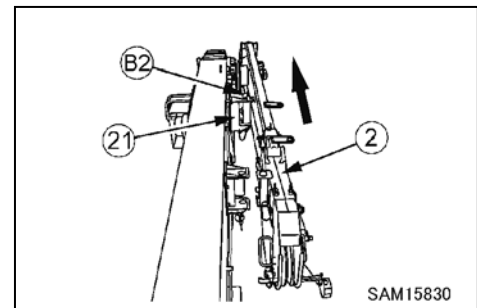


8. Während der Positionsstift (B2) der Verstaueungshalterung A (21) als Drehpunkt dient, die Fly-Jib-Basis (4) an ihrem Griff (H4) haltend zur Spitze des Hauptauslegers ziehen und die Löcher (A, B) des rechten Abschnitts der Fly-Jib-Montagehalterung (26) auf das Loch des Fly-Jib (4) ausrichten.

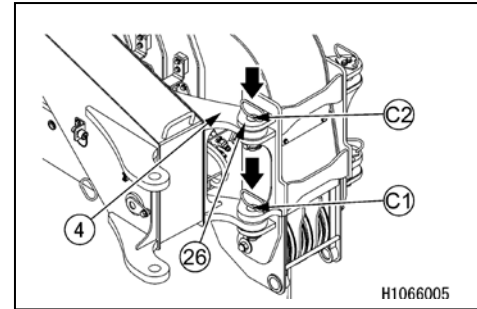


VORSICHT

Beim Herausziehen des Fly-Jib nicht in das Stiftloch greifen, sondern den Griff (H4) benutzen.



9. Nach Ausrichten der Löcher (A, B) am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) auf das Loch an der Fly-Jib-Basis (4) die Positionsstifte (C1, C2) in das Loch einsetzen und einen Klappstecker einführen. Sicherstellen, dass der Ring zurückgedreht wird, um ihn sicher zu arretieren.



! WARNUNG

- Der Positionsstift (B2) darf erst dann aus der Montagehalterung A (21) entfernt werden, wenn die Positionsstifte (C1, C2) sicher in das Loch des rechten Abschnitts der Fly-Jib-Montagehalterung (26) eingesetzt worden sind. Wenn er vorher entfernt wird, kann es zu schweren Unfällen kommen.
- Der Positionsstift (C1, C2) muss von oben nach unten eingesetzt werden. Andernfalls kann sich der Positionsstift lösen und der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.

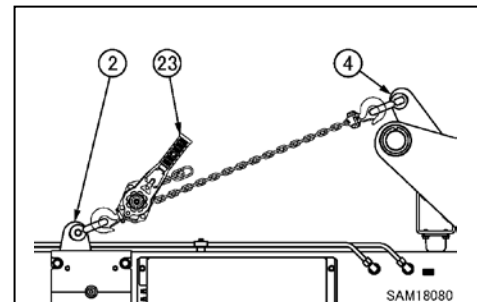
VORSICHT

Den Ausleger nicht einfahren/ausfahren während die Positionsstifte (B2, C1, C2) sowohl in den Löchern am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) als auch im Loch der Verstaueungshalterung A (21) eingesetzt sind. Bei Zuwiderhandlung können der Fly-Jib und der Hauptausleger schwer beschädigt werden.

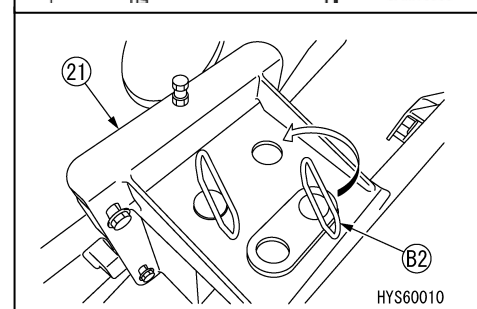
10. Hebelzug (23) am Nr. 1 Fly-Jib (2) und der Fly-Jib-Basis (4) befestigen, um ein Fallen des Fly-Jib zu verhindern.

ANMERKUNGEN

Der Hebelzug (23) sollte mit einer Spannung befestigt werden, so dass der Nr. 1 Fly-Jib (2) leicht angehoben wird.



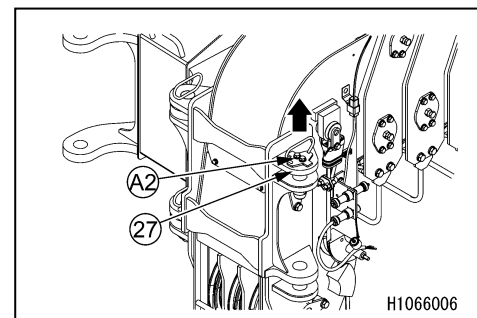
11. Den Klappstecker aus dem Positionsstift (B2) der Verstaueungshalterung A (21) herausziehen und den Positionsstift (B2) herausziehen.



12. Den Verriegelungsstift aus dem Positionsstift (A2) am linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) herausziehen und den Positionsstift (A2) herausziehen.

ANMERKUNGEN

Der gerade herausgezogene Positionsstift (A2) wird benötigt, um den Fly-Jib mit dem linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) zu verbinden.

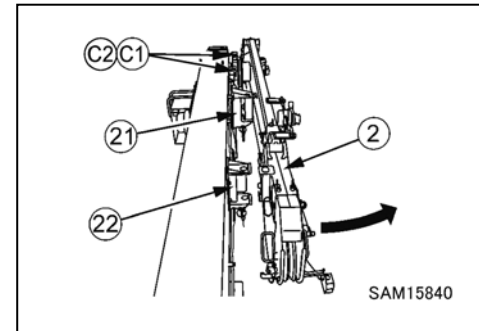


13. Den Nr. 1 Fly-Jib (2) in Ihre Richtung ziehen und vor den Hauptausleger drehen, indem die Positionsstifte (C1, C2) am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung als Drehpunkt verwendet werden.

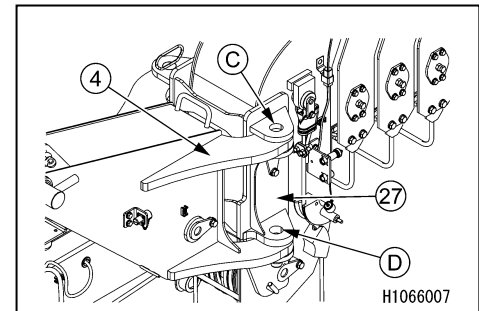


WARNUNG

Beim Herausziehen des Fly-Jib den Bereich in der Richtung, in die gezogen wird, nicht betreten.

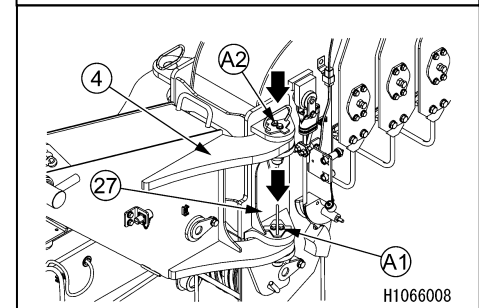


14. Die Löcher (C, D) am linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) auf das Loch der Fly-Jib-Basis (4) ausrichten.



15. Positionsstift (A1) in das Loch (D) einsetzen, danach den Verriegelungsstift einführen. Dabei den Verriegelungsstift mit der Sicherungsklinke sichern.

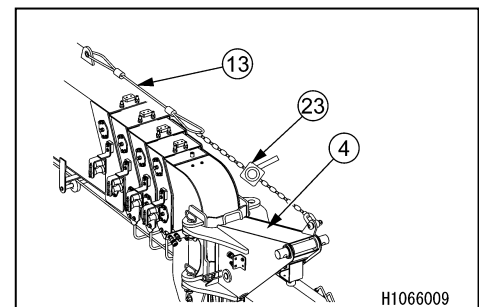
Daraufhin den Hebelzug (23) entfernen, der am Nr. 1 Fly-Jib (2) und der Fly-Jib-Basis (4) befestigt ist, um ein Fallen des Fly-Jib zu verhindern.



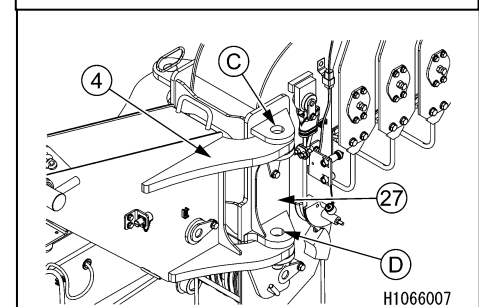
16. Das Drahtseil (13) und den Hebelzug (23) am Hauptausleger und der Fly-Jib-Basis (4) befestigen.

VORSICHT

Beim Befestigen des Drahtseils (13) und des Hebelzugs (23) insbesondere darauf achten, dass keine elektrischen Leitungen in der Nähe beschädigt werden.

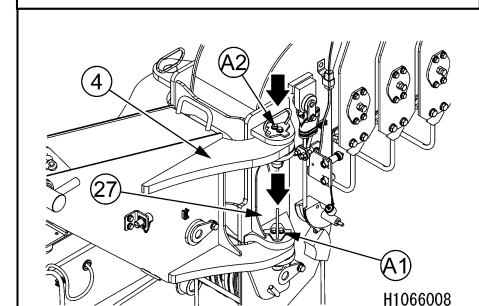


17. Die Position des Lochs (C) an der linken Seite der Fly-Jib-Montagehalterung (27) auf das Loch der Fly-Jib-Basis (4) unter Verwendung des Hebelzugs ausrichten und den Positionsstift (A2) in das Loch einsetzen, danach den Verriegelungsstift einführen. Dabei den Verriegelungsstift mit der Sicherungsklinke sichern.



WARNUNG

- Der Positionsstift (A1, A2) muss von oben nach unten eingesetzt werden. Andernfalls kann sich der Positionsstift lösen und der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.



ANMERKUNGEN

Wenn es schwierig sein sollte, die Positionsstifte (A1, A2) einzusetzen, versuchen Sie, die Stifte in umgekehrter Reihenfolge einzusetzen.

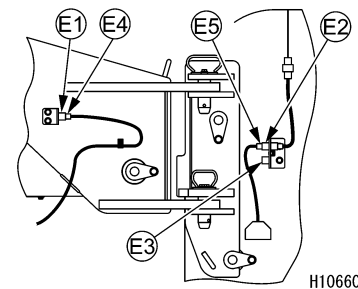
18. Unter Beachtung der unten angeführten Anweisungen die elektrischen Leitungen am linken Abschnitt der Hauptauslegerspitze mit denen am linken Abschnitt der Fly-Jib-Basis miteinander verbinden.

- (1) Den Stopfen des Blindsteckers (E3) abnehmen.
- (2) Den Steckverbinder B (E5) vom Steckverbinder (E2) auf der Hauptauslegerseite trennen und den Steckverbinder B (E5) an den Blindstecker (E3) anschließen.
- (3) Den Steckverbinder A (E4) vom Steckverbinder auf der Fly-Jib-Seite (E1) trennen und den Steckverbinder A (E4) mit dem Steckverbinder auf der Hauptauslegerseite (E2) verbinden.
- (4) Den Stopfen auf den Steckverbinder auf der Fly-Jib-Seite (E1) aufsetzen.

VORSICHT

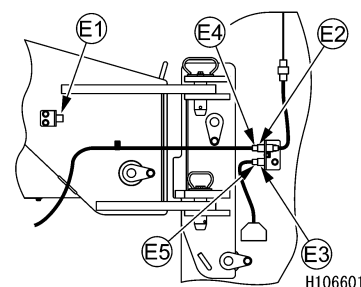
- Der Fly-Jib wird nicht funktionieren, wenn die elektrischen Leitungen nicht verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass sie verbunden werden.
- Überprüfen Sie, ob der Steckverbinder der verbundenen elektrischen Leitung sicher eingesetzt ist.
- Verwenden Sie Stopfen, um die nicht verbundenen Enden der Steckverbinder zu schützen.

FLY JIB VERSTAUT



H1066010

FLY JIB INSTALLIERT



H1066011

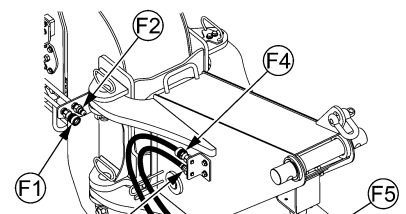
19. Unter Beachtung der unten dargestellten Anweisungen die Hydraulikschläuche am rechten Abschnitt der Hauptauslegerspitze mit denen am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Basis verbinden.

- (1) Kappen der Kupplungen 1 (F1) und 2 (F2) abnehmen.
- (2) Die Kupplung 3 (F3) des an der Fly-Jib-Seite verstaute hydraulischen Schlauchs A (F5) lösen und mit der Kupplung 2 (F2) an der Seite des Hauptauslegers verbinden.
- (3) Die Kupplung 4 (F4) des an der Fly-Jib-Seite verstaute hydraulischen Schlauchs B (F6) lösen und mit der Kupplung 1 (F1) an der Seite des Hauptauslegers verbinden.
- (4) Kappen der Kupplungen 3 (F3) und 4 (F4) anordnen.

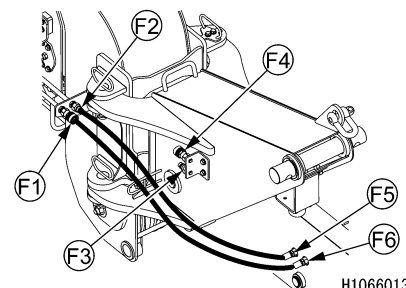
VORSICHT

- Der Fly-Jib wird nicht funktionieren, wenn die Hydraulikschläuche nicht verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass sie verbunden werden.
- Wenn die Kupplung verschmutzt ist, vor dem Verbinden reinigen.
- Sicherstellen, dass die Kupplung sicher in den verbundenen Hydraulikschlauch eingeführt wurde.

FLY JIB VERSTAUT



FLY JIB INSTALLIERT



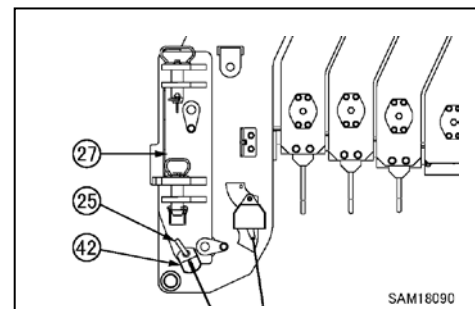
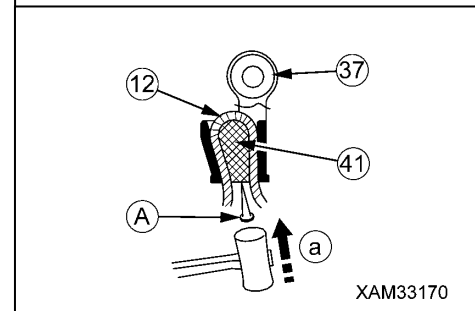
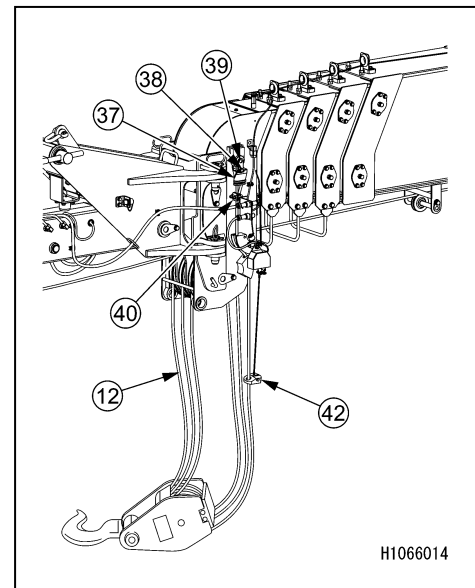
H1066013

20. Unter Beachtung der unten angeführten Anweisungen das am Hakenblock befestigte Drahtseil (12) entfernen.

VORSICHT

- Darauf achten, dass die Drahtseile nicht unregelmäßig aufgewickelt werden.
- Das Abwickeln stoppen sobald der Hakenblock den Boden berührt hat, da die Drahtseile auf der Windentrommel unregelmäßig aufgewickelt werden, wenn der Haken weiter auf den Boden gesenkt wird.

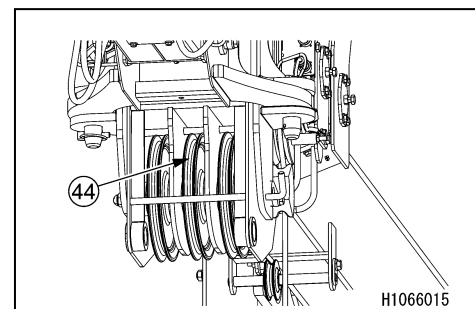
- (1) Den Hauptausleger vollständig einfahren und sicherstellen, dass der Auslegerwinkel etwa 20 Grad beträgt.
- (2) Durch Betätigung des Windenhebels den Hakenblock so weit senken, dass er gerade den Boden berührt.
- (3) Den Hakenblock durch Senken des Auslegers auf den Boden absenken.
- (4) Die Schraube (39) entfernen und den Seilschlossstift (38) herausziehen, um das Seilschloss (37) vom Hauptausleger zu entfernen.
- (5) Den Seilclip (40) entfernen.
- (6) Den Seilkeil (41) entfernen, indem Sie eine vorher vorbereitete Rundstange (A) von 6 bis 8 mm Länge am Seilkeil ansetzen und darauf mit einem Hammer in Pfeilrichtung (a) leicht schlagen.
- (7) Das Drahtseil (12) vom Haken abziehen.
- (8) Das Drahtseil (12) aus dem Gewicht (42) des Überwindungs-Sensors herausziehen.
- (9) Alle Drahtseile (12) aus den drei Rollenscheiben an der Spitze des Hauptauslegers herausziehen.
- (10) Das Gewicht des Überwindungs-Sensors (42) am Gewichtshaken (25) an der linken Seite (27) der Fly-Jib-Montagehalterung aufhängen.



21. Das von Ihnen in Schritt 20 entfernte Drahtseil (12) in die Hand nehmen und es durch die Rollenscheibe (44) in der Mitte der Hauptauslegerspitze ziehen und es dann zur Fly-Jib-Seite herausziehen.

VORSICHT

Beim Ziehen des Drahtseils (12) durch die Rollenscheibe (44) sicherstellen, dass es entlang der Nuten der Rollenscheibe (44) läuft.

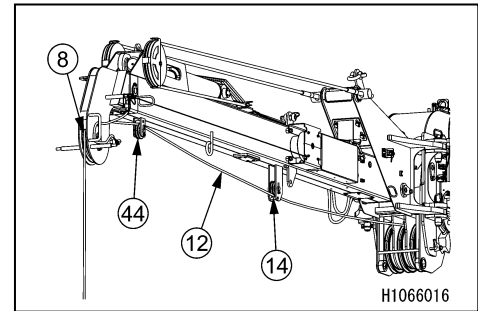


22. Das durch die Rollenscheibe (44) gezogene Drahtseil (12) nun in dieser Reihenfolge durch die Führungsrolle (14), die Schnapprolle (11) und die Rollenscheibe (8) ziehen.

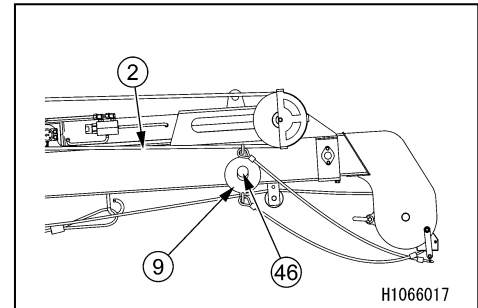


WARNUNG

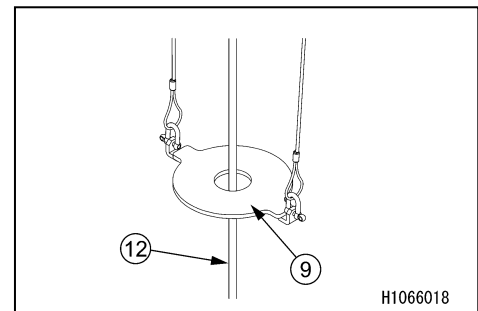
Das Drahtseil korrekt anordnen. Wenn das Drahtseil anders geführt wird, kann es beschädigt werden und einen Unfall verursachen.



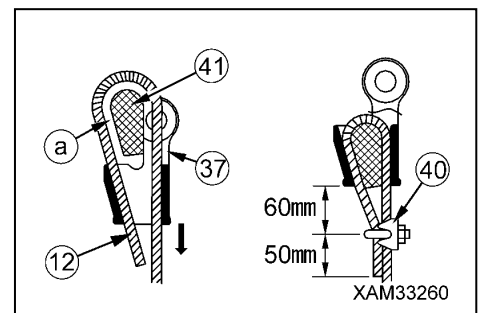
23. Das Gewicht (9) des Überwindungs-Sensors vom Gewichtshaken (46) an der rechten Seite des Nr. 1 Fly-Jib (2) abnehmen.



24. Das Drahtseil (12) durch den Kreis des Überwindungs-Sensor-Gewichts (9) ziehen.

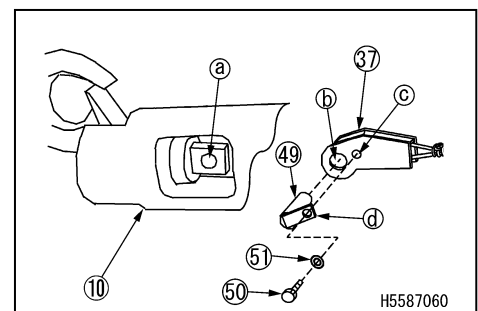


25. Das Drahtseil (12) durch das in Schritt 20 entfernte Seilchloss (37) ziehen, wie in der Abbildung rechts dargestellt, den Seilkeil (41) in Stellung (a) bringen und das Drahtseil (12) kräftig in die durch den Pfeil ange deutete Richtung ziehen.



26. Drahtseilclip (40) am Drahtseil (12) befestigen.
Die Position zur Befestigung des Drahtseilclips (40) ist in der Abbildung rechts dargestellt.

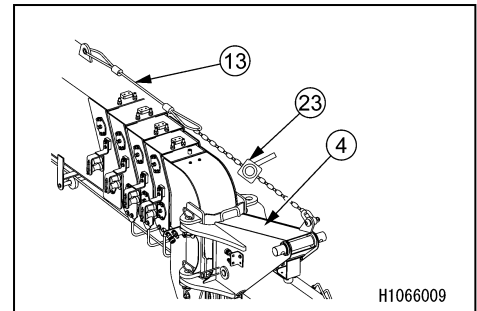
27. Seilchloss (37) halten und so einschieben, dass das Stiftloch (a) im Hakenblock auf das Loch (b) des Seilchlosses (37) ausgerichtet ist. Den Seilchlossstift (49) in das ausgerichtete Loch einführen und das Befestigungsloch (d) des Seilchlossstiftes (49) auf das Befestigungsloch (c) des Seilchlosses (37) ausrichten und mit einer Federscheibe (51) und einer Schraube (50) fixieren.



28. Den für die Positionierung der Stifte angeordneten Hebelzug (23) und das Drahtseil (13) entfernen.

VORSICHT

Der Hauptausleger, der Fly-Jib, der Hebelzug (23) oder das Drahtseil (13) können beschädigt werden, wenn der Hauptausleger ausgefahren wird, solange der Hebelzug (23) montiert ist.



29. Die Monitoranzeige wechselt automatisch in den Fly-Jib-Modus, sobald der Fly-Jib montiert ist.
Details zur Monitoranzeige finden Sie unter "Fly-Jib 5. Handhabung des Monitors und Lastmomentbegrenzers".

4.2 FLY-JIB VERSTAUEN



WARNUNG

Zum Arbeiten niemals auf die Raupenkette steigen. Sie könnten ausrutschen und sich verletzen. Für Arbeiten in der Höhe eine stabile Arbeitsplattform installieren.

ANMERKUNGEN

Zum Verstauen des Hauptauslegers den Hauptausleger vollständig einfahren, den Fly-Jib auf einen Winkel von 0 Grad und auf eine Anzahl von Auslegerabschnitten von 1 (vollständig eingefahren) einstellen.

Zum Verstauen des an der Hauptauslegerspitze montierten Fly-Jib am rechten Abschnitt des Hauptauslegers das folgende Verfahren beachten.

1. Abstützungen installieren.

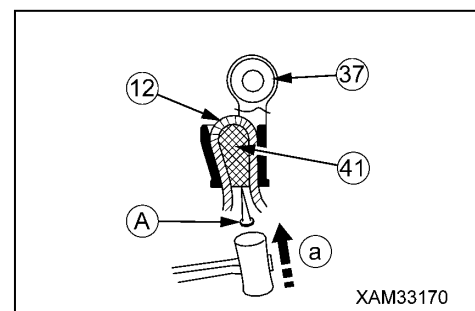
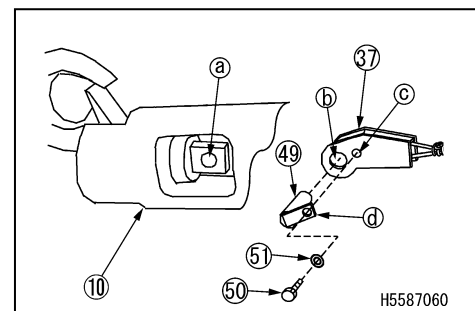
Einzelheiten zum Aufsetzen der Abstützungen finden Sie unter "Betrieb 2.14 Abstützungen aufsetzen".

2. Unter Beachtung der unten angeführten Anweisungen das am Einfachhaken befestigte Drahtseil entfernen.

VORSICHT

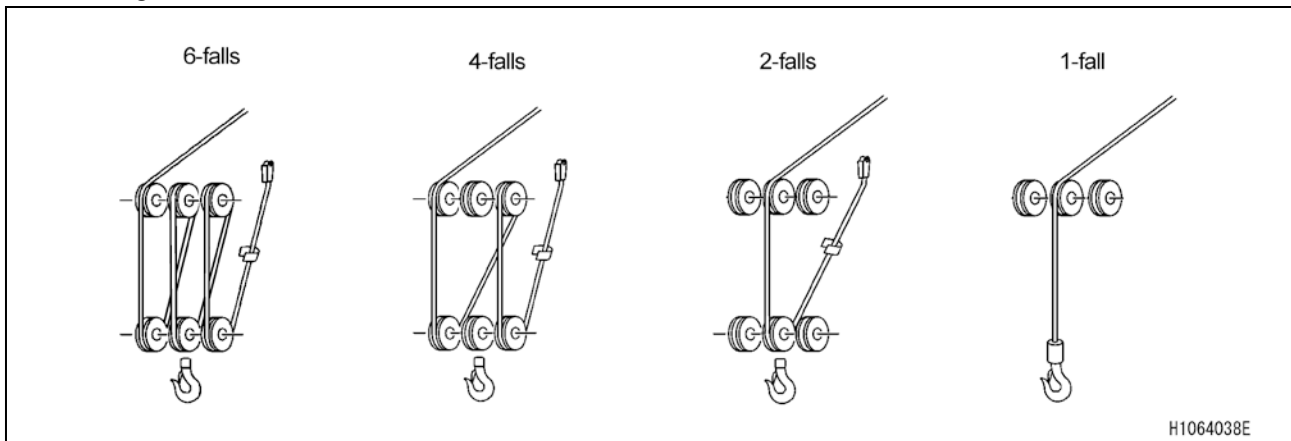
- Darauf achten, dass die Drahtseile nicht unregelmäßig aufgewickelt werden.
- Das Abwickeln stoppen sobald der Hakenblock den Boden berührt hat, da die Drahtseile auf der Windentrommel unregelmäßig aufgewickelt werden, wenn der Haken weiter auf den Boden gesenkt wird.

- (1) Den Hauptausleger vollständig einfahren und sicherstellen, dass der Auslegerwinkel etwa 20 Grad beträgt.
- (2) Durch Betätigung des Windenhebels den Einfachhaken (10) so weit senken, dass er gerade den Boden berührt.
- (3) Den Einfachhaken (10) durch Senken des Auslegers auf den Boden absenken.
- (4) Schraube (50) und Unterlegscheibe (51) entfernen und den Seilverschlussstift (49) herausziehen, um das Seilverschluss (37) vom Einfachhaken (10) zu entfernen.
- (5) Den Seilclip entfernen.
- (6) Eine Rundstange (A) von 6 bis 8 mm Länge vorbereiten und am Seilkeil (41) ansetzen. Den Seilkeil (41) durch leichtes Schlagen mit einem Hammer auf die Rundstange in die durch den Pfeil (a) angedeutete Richtung vom Seilverschluss (37) entfernen und das Drahtseil (12) abnehmen.
- (7) Alle Drahtseile (12) zu der Rollenscheibe an der Spitze des Hauptauslegers ziehen.

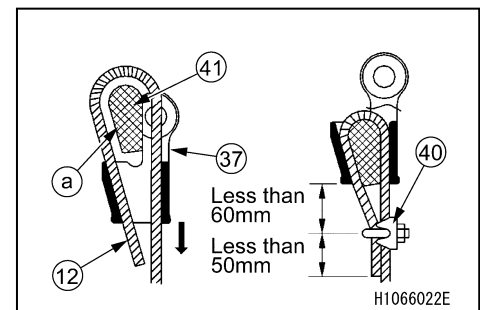


3. Unter Beachtung der unten angeführten Anweisungen das Drahtseil am Hakenblock befestigen.

- (1) Entsprechend der Anzahl der Drahtseilscherung, das Drahtseil über die Rollenscheibe an der Spitze des Auslegers und über die Hakenblock-Rollenscheibe führen, wie in der Abbildung unten dargestellt.

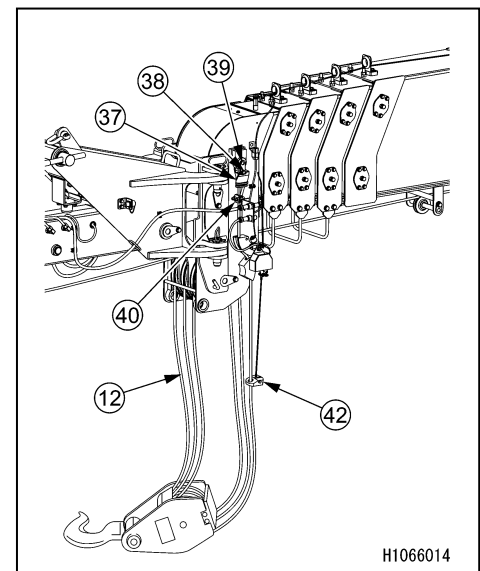


- (2) Die Spitze des Drahtseils (12) durch das Gewicht des Überwindungs-Sensors (42) ziehen.
- (3) Das Drahtseil (12) durch das Seilchloss (37) ziehen.
- (4) Der Seilkeil (41) muss sich in Position (a) befinden und das Drahtseil (12) muss ruckartig in Pfeilrichtung gezogen werden.
- (5) Einen Drahtseilclip (40) am Drahtseil (12) entsprechend den Abmessungen in der Skizze rechts befestigen.
- (6) Das Seilchloss (37) am Ausleger mit dem Seilchlosssstift (38) sichern und die Fixierschraube (39) des Seilchlosssstiftes (38) anziehen.

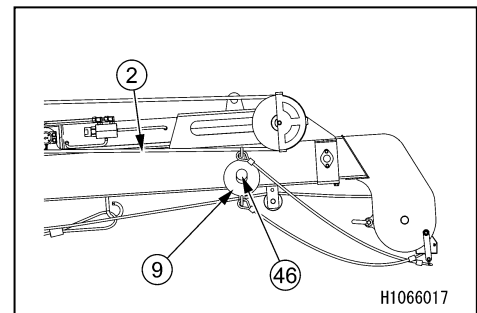


ANMERKUNGEN

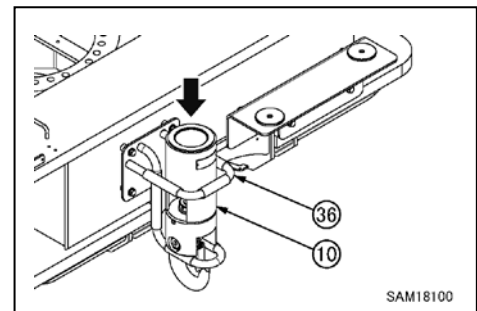
Das Heben des Hakenblocks vom Boden sollte durch Anheben des Auslegers erfolgen.
Nicht den Windenhebel betätigen, um unregelmäßiges Aufwickeln zu vermeiden.



4. Das Gewicht (9) des Überwindungs-Sensors am Gewichtshaken (46) an der rechten Seite des Nr. 1 Fly-Jib (2) verstauen.

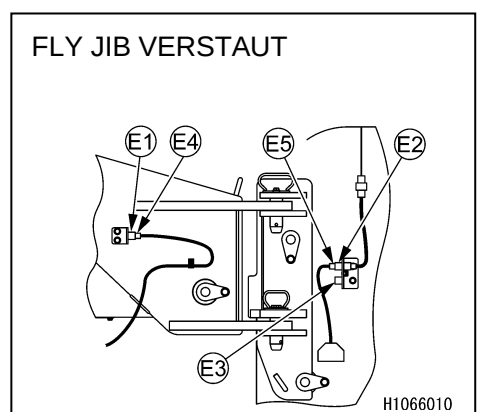
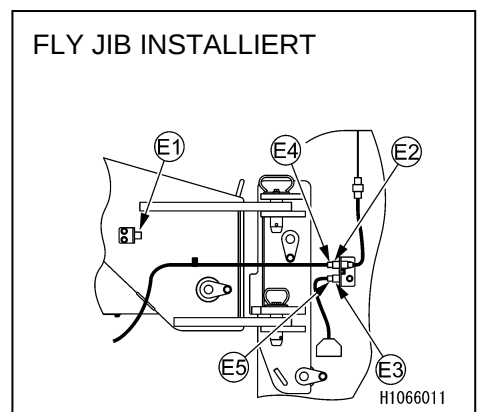


5. Den abgenommenen Einfachhaken (10) in der Verstaungshalterung (36) im vorderen Teil des Fahrzeugs verstauen.



6. Unter Beachtung der unten angeführten Anweisungen die elektrischen Leitungen am linken Abschnitt der Hauptausleger Spitze mit denen am linken Abschnitt der Fly-Jib-Basis miteinander verbinden.

- (1) Den Stopfen vom Steckverbinder (E1) auf der Fly-Jib-Seite abnehmen.
- (2) Den Steckverbinder A (E4) vom Steckverbinder (E2) auf der Hauptauslegerseite trennen und den Steckverbinder B (E5) an den Steckverbinder (E3) auf der Fly-Jib-Seite anschließen.
- (3) Den Steckverbinder B (E5) vom Blindstecker (E3) trennen und den Steckverbinder B (E5) an den Steckverbinder (E2) auf der Hauptauslegerseite anschließen.
- (4) Den Stopfen auf den Blindstecker (E3) aufsetzen.



VORSICHT

- Die Maschine wird nicht funktionieren, wenn die elektrischen Leitungen nicht verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass sie verbunden werden.
- Überprüfen Sie, ob der Steckverbinder der verbundenen elektrischen Leitung sicher eingesetzt ist.
- Verwenden Sie Stopfen, um die nicht verbundenen Enden der Steckverbinder zu schützen.

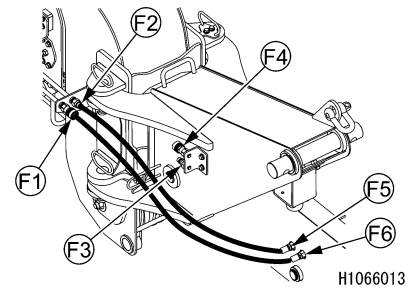
7. Unter Beachtung der unten dargestellten Anweisungen die Hydraulikschläuche am rechten Abschnitt der Hauptausleger Spitze mit denen am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Basis verbinden.

- (1) Kappen der Kupplungen 3 (F3) und 4 (F4) abnehmen.
- (2) Die Kupplung (F2) des mit der Hauptauslegerseite verbundenen hydraulischen Schlauchs A (F5) lösen und mit der Versteuungskupplung 3 (F3) an der Fly-Jib-Seite verbinden.
- (3) Die Kupplung 1 (F1) des mit der Hauptauslegerseite verbundenen hydraulischen Schlauchs B (F6) lösen und mit der Kupplung 4 (F4) an der Fly-Jib-Seite verbinden.
- (4) Die Kappen der Kupplungen 1 (F1) und 2 (F2) anordnen.

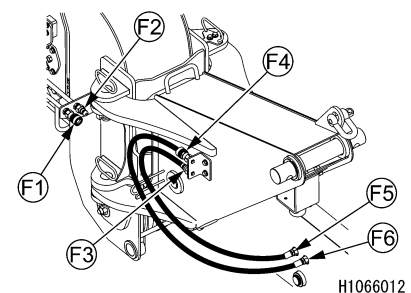
VORSICHT

- **Unbedingt sicherstellen, dass der Hydraulikschlauch wieder verbunden ist. Andernfalls kann der Schlauch geknickt und beschädigt werden.**
- **Wenn die Kupplung verschmutzt ist, vor dem Verbinden reinigen.**
- **Die Kupplungen sollten mit Kappen verschlossen werden, um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.**

FLY JIB INSTALLIERT



FLY JIB VERSTAUT

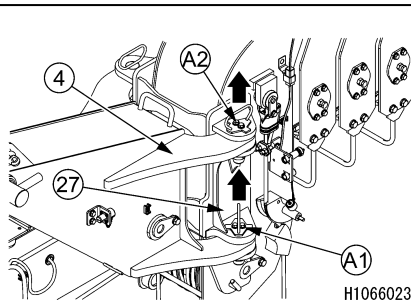
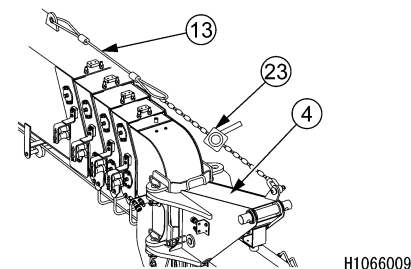


8. Den Hebelzug (23) und das Drahtseil (13) am Hauptausleger und an der Fly-Jib-Basis (4) befestigen, um die Position mithilfe des Hebelzugs (23) anzupassen.

Die Verriegelungsstifte aus den Positionsstiften (A1, A2) am linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) herausziehen und den Positionsstift A2 zuerst herausziehen, danach den Positionsstift A1 vom linken Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (27) herausziehen.

ANMERKUNGEN

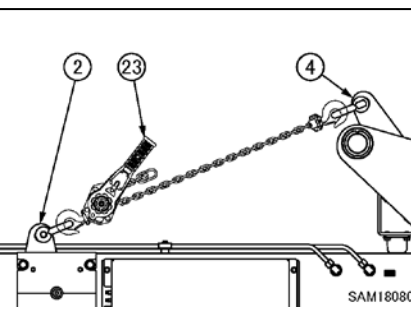
Einer der Positionsstifte (A1, A2) wird dazu verwendet, den Fly-Jib später zu befestigen, der andere wird verstaut.



9. Das Drahtseil (13) und den Hebelzug (23) vom Hauptausleger und der Fly-Jib-Basis (4) entfernen und den Hebelzug (23) am Nr. 1 Fly-Jib (2) und der Fly-Jib-Basis (4) anordnen, so dass die Halterung leicht verstaut werden kann.

ANMERKUNGEN

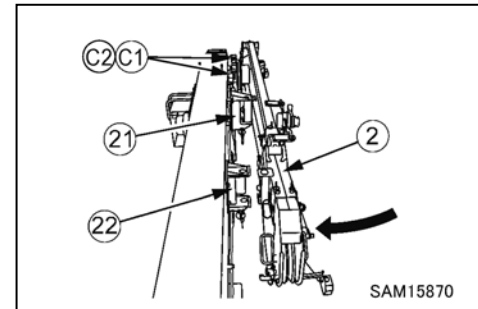
Der Hebelzug (23) sollte mit einer Spannung befestigt werden, so dass der Nr. 1 Fly-Jib (2) leicht angehoben wird.



10. Den Nr. 1 Fly-Jib (2) drehen. Die Positionsstifte (C1, C2) am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung dienen dabei als Drehpunkt.

ANMERKUNGEN

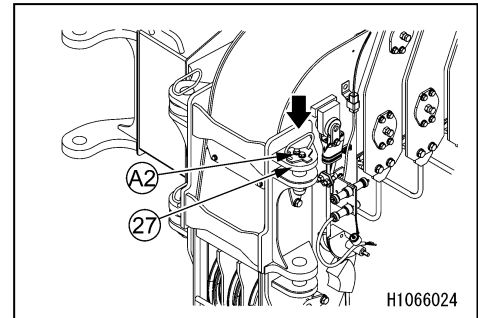
Zum Drehen des Nr. 1 Fly-Jib (2) an der Spitze des Nr. 1 Fly-Jib (2) ziehen. Es ist darüber hinaus darauf zu achten, dass sich die Drehgeschwindigkeit des Nr. 1 Fly-Jib (2) nicht erhöht.



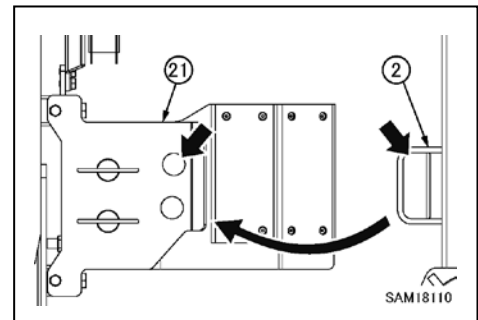
11. Den Positionsstift (A2) in die Halterung (27) am linken Abschnitt der Auslegerspitze einsetzen. Dabei den Verriegelungsstift einsetzen, um die Stifte zu sichern.

ANMERKUNGEN

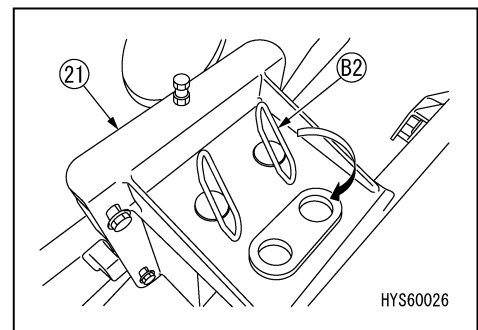
Dieser Positionsstift (A1) wird später zur Befestigung des Fly-Jib benötigt.



12. Den in Schritt 10 gedrehten Nr. 1 Fly-Jib (2) auf der Fly-Jib-Verstauungshalterung A (21) anordnen und die Löcher aufeinander ausrichten.



13. Nachdem das Loch für die Verbindung des Nr. 1 Fly-Jib (2) auf das Loch der Fly-Jib-Verstauungshalterung A (21) ausgerichtet wurde, den Positionsstift (B2) in das Loch einsetzen und mit dem Klappstecker sichern. Sicherstellen, dass der Ring zurückgedreht wird, um ihn sicher zu arretieren.



! WARNUNG

- Die Positionsstifte (C1, C2) dürfen erst dann aus dem rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) entfernt werden, wenn der Positionsstift (B2) fest in das Loch der Verstauungshalterung A (21) eingesetzt und der Fly-Jib fixiert wurde. Wenn er vorher entfernt wird, kann es zu schweren Unfällen kommen.
- Der Positionsstift (B2) muss von oben nach unten eingesetzt werden. Andernfalls kann sich der Positionsstift lösen und der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.

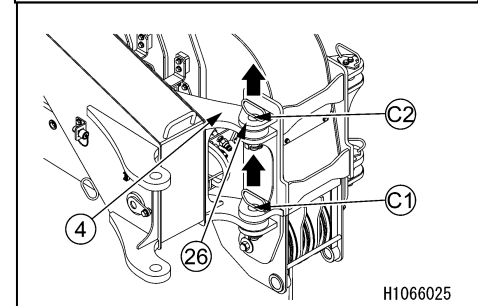
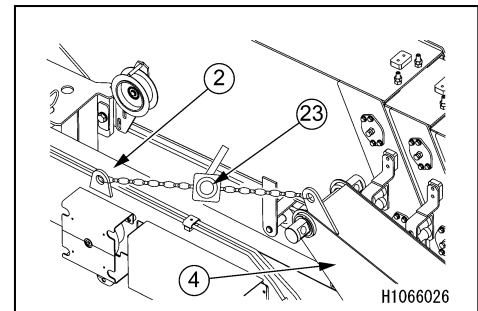
VORSICHT

Den Ausleger nicht einfahren/ausfahren während die Positionsstifte (B2, C1, C2) sowohl in den Löchern am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) als auch im Loch der Verstauungshalterung A (21) eingesetzt sind. Bei Zuwiderhandlung können der Fly-Jib und der Hauptausleger schwer beschädigt werden.

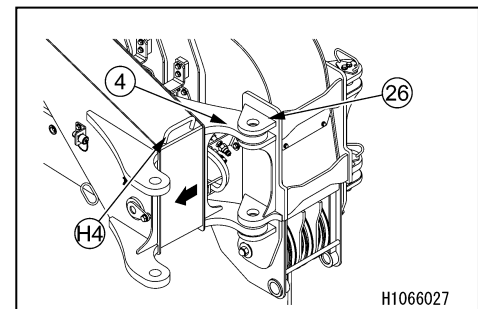
14. Den am Nr. 1 Fly-Jib (2) und an der Fly-Jib-Basis (4) befestigten Hebelzug (23) lockern, um die Klappstecker der am rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) befestigten Positionsstifte (C1, C2) zu entfernen, und die Positionsstifte (C1, C2) herausziehen. Nach Herausziehen der Positionsstifte (C1, C2) den Hebelzug (23) entfernen.

ANMERKUNGEN

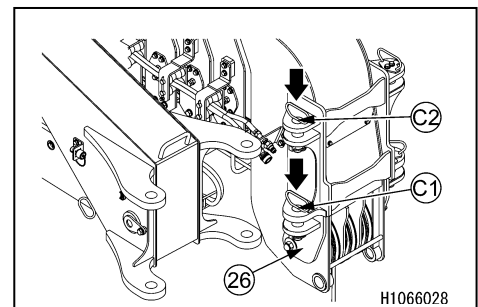
Die gerade herausgezogenen Positionsstifte (C1, C2) später verstauen.



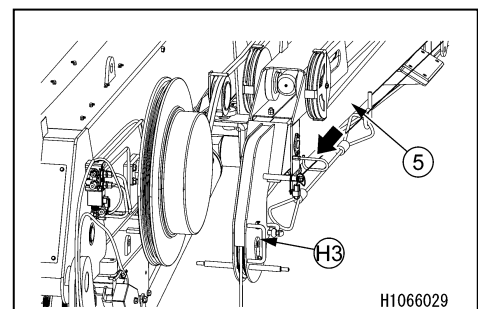
15. Den Fly-Jib am Griff (H4) der Fly-Jib-Basis (4) festhalten und horizontal wegziehen, um ihn vom rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) zu trennen.



16. Die Positionsstifte (C1, C2) in den rechten Abschnitt der Fly-Jib-Montagehalterung (26) einsetzen. Darauf achten, den Ring des Klappsteckers umzudrehen, damit eine sichere Befestigung erreicht wird.



17. Den Griff (H3) des Fly-Jib (5) festhalten und zur Seite der Spitze ziehen.

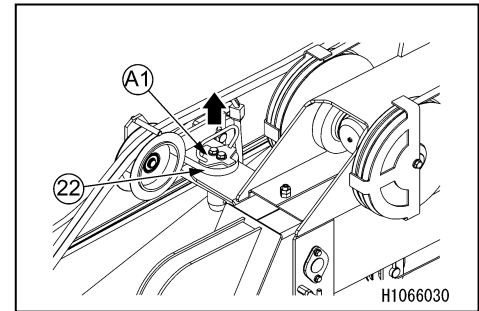


18. Den Fly-Jib in die Verstaueungshalterung B (22) drücken, den Positionsstift (A1) in das Loch der Verstaueungshalterung B (22) einführen und den Klappstecker einsetzen. Dabei den Verriegelungsstift einsetzen, um die Stifte zu sichern.



WARNUNG

Der Positionsstift (A1) muss von oben nach unten eingesetzt werden. Andernfalls kann sich der Positionsstift lösen und der Fly-Jib fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.

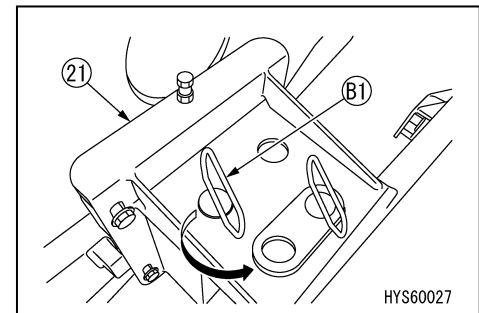
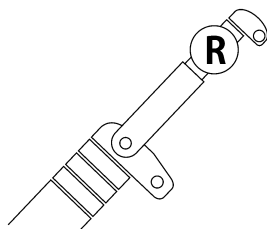


19. Den Klappstecker aus dem verstaute Positionsstift (B1) der Verstaueungshalterung A (21) herausziehen und den Positionsstift (B1) herausziehen.

Den Positionsstift (B1) in das vordere Loch einsetzen und den Klappstecker einsetzen. Sicherstellen, dass der Ring zurückgedreht wird, um ihn sicher zu arretieren.

VORSICHT

Die Monitoranzeige wechselt wie in der Abbildung unten dargestellt sobald der Fly-Jib verstaute ist.

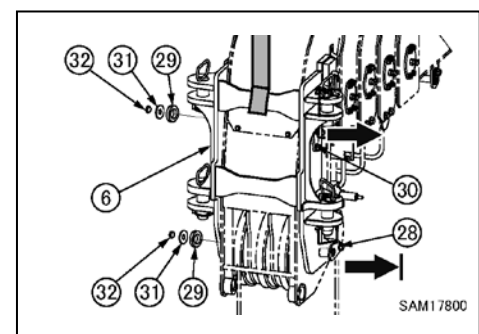


Die Fly-Jib-Montagehalterung bei Bedarf entfernen.

20. Eine Schlinge am Oberteil der Fly-Jib-Montagehalterung (6) anordnen, die Mutter (32), die Scheibe (31) und die Manschette (29) entfernen und den Kopfstift (28) vollständig aus der Fly-Jib-Montagehalterung (6) herausziehen.

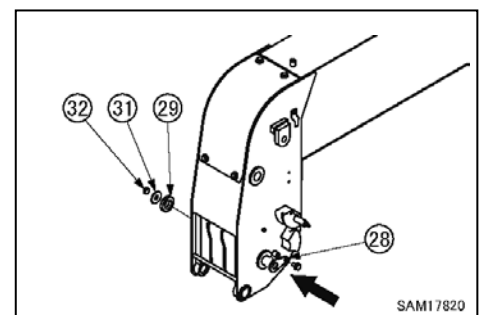
ANMERKUNGEN

Der Kopfstift (28) muss nicht vollständig herausgezogen werden, solange die Fly-Jib-Montagehalterung (6) entfernt werden kann.

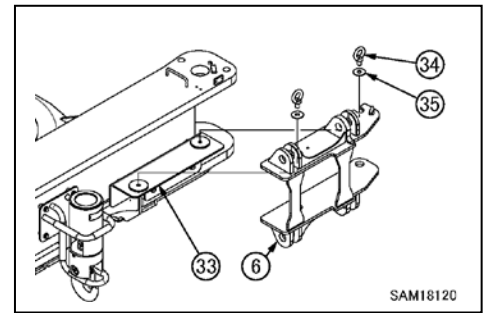


21. Die Mutter (32), die Scheibe (31) und die Manschette (29) entfernen und den Stift (30) herausziehen, damit die Fly-Jib-Montagehalterung (6) abgenommen werden kann.

22. Den in Schritt 20 herausgezogenen Kopfstift (28) wieder einsetzen und die Spitze mit Manschette (29), Scheibe (31) und Mutter (32) befestigen.



23. Die in Schritt 21 entfernte Fly-Jib-Halterung (6) mit Augenschraube (34) und Dichtring (35) an der vorne am Fahrzeug angeordneten Verstauungshalterung (33) sichern und verstauen.



5. HANDHABUNG DES MONITORS UND LASTMOMENTBEGRENZERS

WARNUNG

Beim Arbeiten darf der Umgehungsschalter nicht eingeschaltet sein.

Andernfalls kann es dazu kommen, dass die gehobene Last nach unten fällt, der Ausleger und der Fly-Jib bricht und/oder der Kran umkippt, so dass es zu schweren (tödlichen) Unfällen kommen kann.

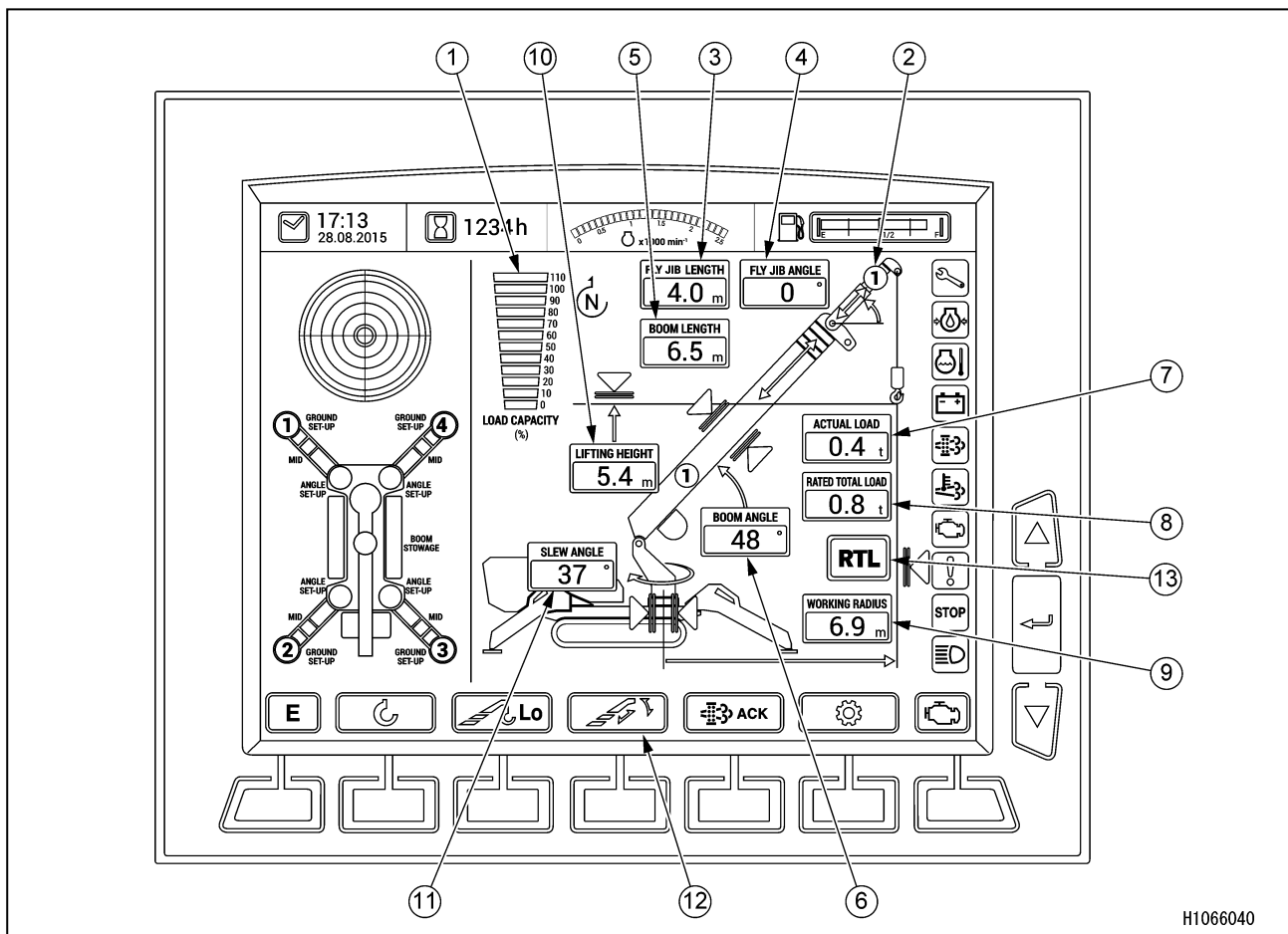
VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fly-Jib-Spezifikation relevanten Vorrichtungen beschrieben, im Unterschied zu der Standardspezifikation.

Siehe "Betrieb 1.5 Lastmomentbegrenzer (Überlastanzeige)" zu Vorrichtungen, die in diesem Kapitel nicht beschrieben sind.

5.1 BEZEICHNUNG AUF DER BILDSCHIRMANZEIGE

5.1.1 BILDSCHIRMANZEIGE IM FLY-JIB MODUS



H1066040

(1) Anzeige des Tragfähigkeits-Verhältnisses

(2) Anzeige der Anzahl der
Fly-Jib-Auslegerabschnitte

(3) Anzeige der Fly-Jib-Länge

(4) Anzeige des Fly-Jib-Winkels

(5) Anzeige der Auslegerlänge

(6) Anzeige des Auslegerwinkels

(7) Anzeige der tatsächlichen Last

(8) Anzeige der Gesamtnennlast

(9) Anzeige des Arbeitsradius

(10) Anzeige der Hubhöhe

(11) Anzeige des Schwenkwinkels

(12) Ausleger-/Fly-Jib-Betrieb Wahlschalter

(13) Gesamtnennlast - Anzeige

VORSICHT

Die Bildschirmanzeige wechselt automatisch in den Fly-Jib-Modus wenn ein Fly-Jib am Hauptausleger montiert ist.

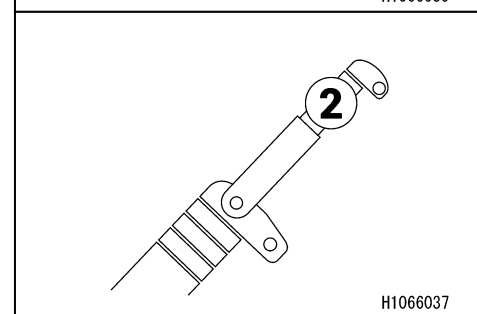
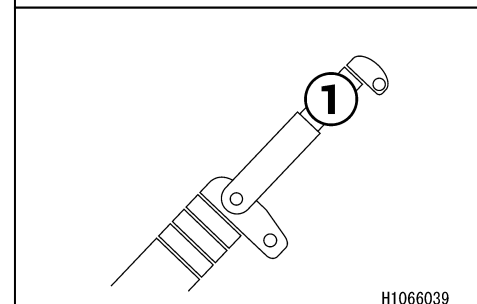
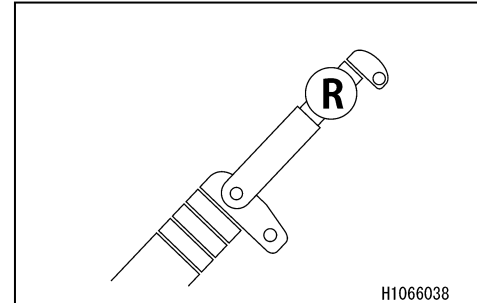
[Beschreibung der Bildschirmanzeige]

[2] Anzeige der Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte

Bei verstaute Fly-Jib wird "R" angezeigt.

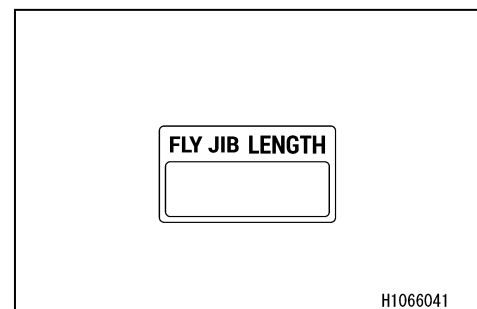
Bei montiertem und vollständig eingefahrenem Fly-Jib wird "1" angezeigt.

Bei ausgefahrenem Fly-Jib wird "2" angezeigt.



[3] Anzeige der Fly-Jib-Länge

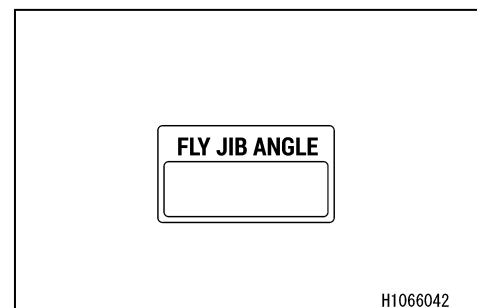
Die aktuelle Fly-Jib-Länge wird während der Kranbedienung kontinuierlich angezeigt.



[4] Anzeige des Fly-Jib-Winkels

Der aktuelle Fly-Jib-Winkel wird während der Kranbedienung kontinuierlich angezeigt.

Der Fly-Jib-Winkel beträgt 0 Grad, wenn er parallel zum Hauptausleger ist. Wenn der Fly-Jib gesenkt wird, steigt der Winkel.



ANMERKUNGEN

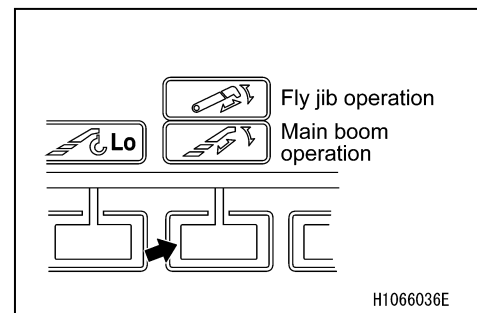
Der Fly-Jib-Winkel zeigt den Winkel relativ zum Hauptausleger an. Daher hat das Kippen des Hauptauslegers keine Auswirkung auf ihn.

[12] Ausleger-/Fly-Jib-Betrieb Wahlschalter

Mit diesem Schalter kann während der Kranbedienung zwischen Hauptausleger-Betrieb und Fly-Jib-Betrieb gewechselt werden.

ANMERKUNGEN

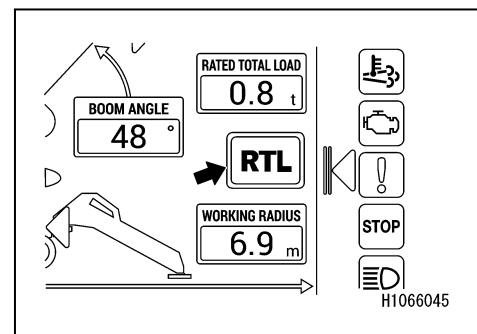
Im Fly-Jib-Betrieb können Ausfahren-/Einfahren-Vorgänge und Wippvorgänge nicht gleichzeitig ausgeführt werden. Es wird nur einer der vorgenannten Vorgänge ausgeführt.



[13] Gesamtnennlast-Anzeige

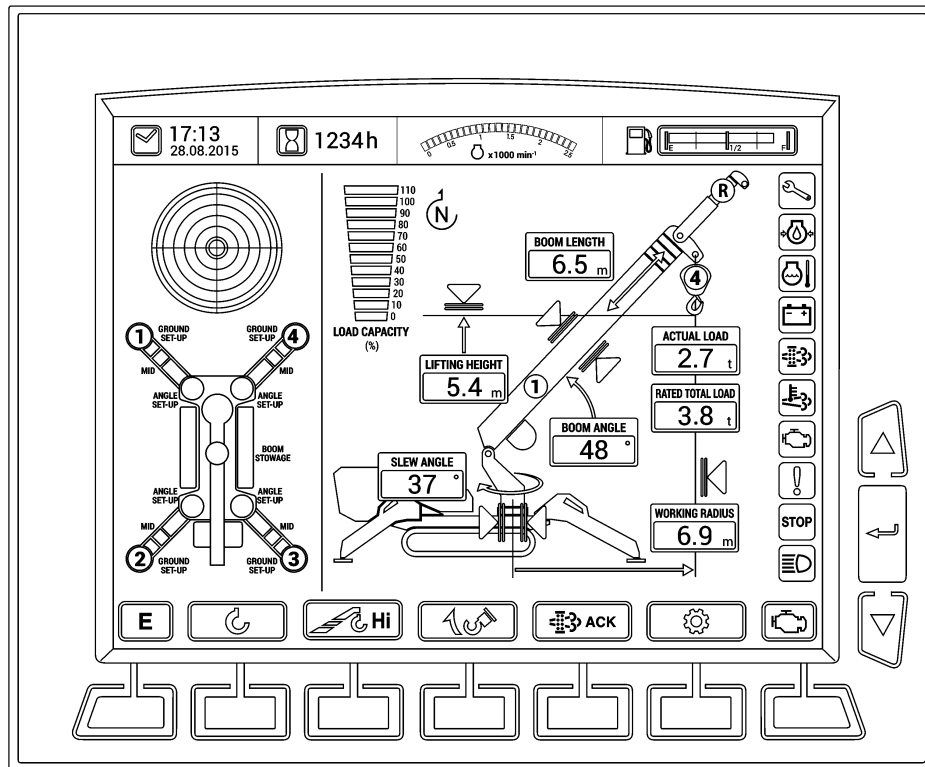
Die Gesamtnennlast des Fly-Jib wird angezeigt, wenn Sie "GNL" auf der Bildschirmanzeige berühren.

Eine erneute Berührung schaltet zurück zur ursprünglichen Anzeige.



5.1.2 BILDSCHIRMANZEIGE, WENN DER FLY-JIB VERSTAUT IST

Bei verstaumtem Fly-Jib kehrt die Bildschirmanzeige in den normalen Kranmodus zurück.



H1066043

ANMERKUNGEN

Bei verstaumtem Fly-Jib ändert sich die Bildschirmanzeige wie folgt:

- Die Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte wird als "R" angezeigt.
- Die Fly-Jib-Länge wird nicht angezeigt.
- Der Fly-Jib-Winkel wird nicht angezeigt.
- Die Position jeder Statusanzeige wird angepasst.
- Der Wahlschalter Ausleger-/Fly-Jib-Betrieb wechselt zum Moduswahlschalter.

5.2 FUNKTIONEN DES LASTMOMENTBEGRENZERS

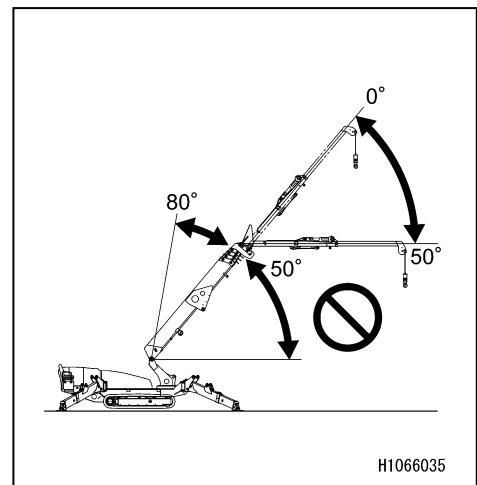
VORSICHT

Wenn der Fly-Jib an der Hauptauslegerspitze montiert ist, schaltet die Maschine in den Fly-Jib-Modus und der Lastmomentbegrenzer und die Maschine funktionieren wie folgt:

- Der am Bildschirm angezeigte Wert für die Gesamtnennlast schaltet um zu dem Wert des Fly-Jib.
- Der Kranbetrieb wird auf "Kran niedrig" festgelegt.
- Die Anzahl der Scherleinen am Haken wird auf "Einfachhaken" festgelegt.
- Der "P-Modus" für Hebevorgänge wird deaktiviert.
- Der Fly-Jib-Winkel lässt sich nicht tiefer stellen als das Bodenniveau.
- Der Fly-Jib-Betrieb und der Kranbetrieb werden deaktiviert, wenn der Winkel des Hauptauslegers sich in der Tabelle unten gezeigten Bereich befindet.

Dazu kommt, dass der Winkel sich nicht auf den in der Tabelle unten gezeigten Bereich einstellen lässt, es sei denn die Hauptauslegerlänge beträgt weniger als "6,0 m" und ist "ohne Last".

Abstützungen ausgefahren	Hauptauslegerwinkel
Maximal	Mehr als 0 Grad und weniger als 50 Grad
Auf mittlere Distanz	Mehr als 0 Grad und weniger als 70 Grad
Minimal	Mehr als 0 Grad und weniger als 70 Grad



6. BETRIEB



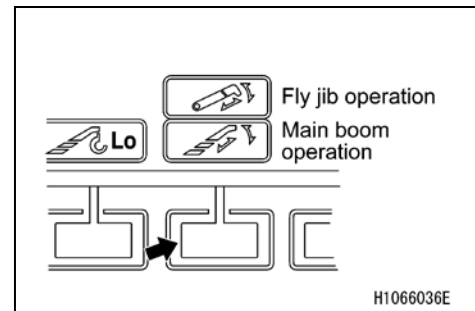
WARNUNG

Während der Kranbedienung den Motor unbedingt in den niedrigen Leerlaufmodus schalten und bei möglichst niedriger Drehzahl arbeiten. Bei ruckartiger Bedienung eines Hebels kann der Fly-Jib wegen der großen Krafteinwirkung brechen und einen schweren Unfall verursachen.

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fly-Jib-Spezifikation relevanten Arbeitsabläufe beschrieben, im Unterschied zu der Standardspezifikation. Siehe "Betrieb 2. Bedienung" zu Details der hier nicht beschriebenen Arbeitsabläufe.

Bei Bedienung des Fly-Jib den Bildschirmbetriebsschalter drücken, um zum Fly-Jib-Betrieb zu wechseln.



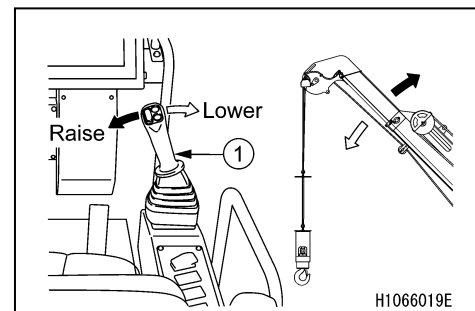
6.1 FLY-JIB-KIPPBETRIEB

Den rechten Bedienhebel (1) wie folgt betätigen:

- Senken: Hebel nach vorne drücken.
- Neutral: Hebel loslassen.

Der Hebel kehrt in die NEUTRAL-Stellung zurück und die Kippbewegung des Auslegers stoppt.

- Heben: Den Hebel nach hinten ziehen.



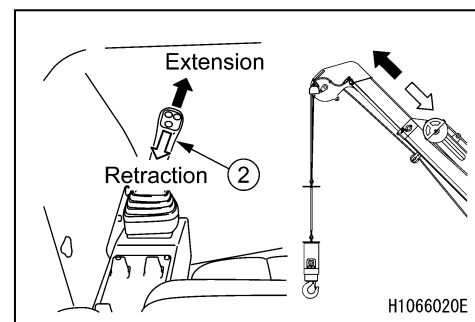
6.2 FLY-JIB EINFAHREN/AUSFAHREN

Den linken Bedienhebel (2) wie folgt betätigen:

- Ausfahren: Hebel nach vorne drücken.
- Neutral: Hebel loslassen.

Der Hebel kehrt in die NEUTRAL-Stellung zurück und die Aus-/Einfahrbewegung des Auslegers stoppt.

- Einfahren: Hebel in Richtung des Kranbedieners ziehen.



ANMERKUNGEN

- Um den Fly-Jib bewegen zu können, muss am Bildschirm der Wahlschalter Ausleger-/Fly-Jib-Betrieb betätigt werden. Weitere Details zum Schalter finden Sie unter "Fly-Jib 5.1.1 Bildschirmanzeige im Fly-Jib-Modus".
- Es ist nicht möglich, Ausfahr-/Einfahrvorgänge und Kippvorgänge am Fly-Jib gleichzeitig auszuführen. Es wird nur einer der vorgenannten Vorgänge ausgeführt. Betrieb der Winde und Drehen können gleichzeitig erfolgen.

7. FEHLERSUCHE

7.1 LISTE DER FEHLERCODES

Im Folgenden werden die mit dem Fly-Jib im Zusammenhang stehenden Fehler aufgeführt, die am Bildschirm angezeigt werden.

Werden andere Fehlercodes angezeigt, kann es sich um einen nicht im Zusammenhang mit dem Fly-Jib stehenden Fehler handeln. In solchen Fällen bitte unter “Betrieb 11.7 Liste der Fehlercodes” nachschauen.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Wenn Fehler auftritt, prüfen
ES15	Fly-Jib-Winkelsensor Eingangsstörung	• Fly-Jib-Winkelsensor überprüfen • Verkabelung des mit dem Fly-Jib-Winkelsensor verbundenen Schaltkreises prüfen
ES16	Fly-Jib-Längensensor Eingangsstörung	• Fly-Jib-Längensensor überprüfen • Verkabelung des mit dem Fly-Jib-Längensensor verbundenen Schaltkreises prüfen
ES17	Lastzelle Eingangsstörung	• Lastzelle überprüfen • Verstärker der Lastzelle überprüfen - Verkabelung des mit der Lastzelle verbundenen Schaltkreises überprüfen
EV20	Fly-Jib-Spannungsversorgung Spannungsfehler	• Wandler 24V → 12V überprüfen • Mit der Spannungsversorgung verbundenen Schaltkreis überprüfen
EOF02H	Fly-Jib-Kippen/ Ausfahren/Einfahren Umschaltung SOL Hoch Fehler	• Schaltventil überprüfen • Verkabelung des mit dem Schaltventil verbundenen Schaltkreises überprüfen
EOF02L	Fly-Jib-Kippen/ Ausfahren/Einfahren Umschaltung SOL Niedrig Fehler	
EV21	Sensor Spannungsversorgung Niedrig Fehler	• Verkabelung des verbundenen Schaltkreises überprüfen

Bei Auftreten von Fehlern ohne zugewiesenen Fehlercode siehe “Fly-Jib 7.2 Wenn diese Auffälligkeiten auftreten”.

7.2 WENN DIESE AUFFÄLLIGKEITEN AUFTRETEN

- Kontaktieren Sie unsere Vertriebsniederlassung, wenn es um Maßnahmen, die mit einem ★ in der Tabelle markiert sind, geht.
- Wenn Sie andere Auffälligkeiten oder Ursachen als die unten genannten vermuten, kontaktieren Sie unsere Vertriebsniederlassung zwecks Reparatur.

[1] Wenn der Fly-Jib nicht an der Maschine montiert ist

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
Bildschirmanzeige wechselt in den Fly-Jib-Modus	• Fehlerhafte Einstellungsänderung	★Einstellung ändern

[2] Wenn der Fly-Jib an der Maschine montiert und verstaut ist (Fly-Jib Modus)

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
“1 oder 2” anstatt “R” wird als Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte angezeigt. “Fly-Jib-Länge und Fly-Jib-Winkel” werden angezeigt "Ausleger-/Fly-Jib-Betrieb Wahlschalter" wird angezeigt	• Störung am Verstauen-Begrenzungsschalter • Defekte Verkabelung	★Begrenzungsschalter überprüfen und austauschen ★Auf unterbrochene Kabelverbindungen prüfen und reparieren

[3] Wenn der Fly-Jib an der Maschine montiert und ausgefahren ist (Fly-Jib Modus)

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
“R” wird anstatt “1 oder 2” als Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte angezeigt “Moduswahlschalter” wird angezeigt	• Steckverbinder falsch verbunden, nicht geändert • Störung am Verstauen-Begrenzungsschalter • Defekte Verkabelung	• Zustand des Steckverbinders überprüfen ★Begrenzungsschalter überprüfen und austauschen ★Auf unterbrochene Kabelverbindungen prüfen und reparieren
Verdrahtungsfehler wird am Bildschirm angezeigt	• Steckverbinder falsch verbunden, nicht geändert	• Zustand des Steckverbinders überprüfen
Bildschirmanzeige wechselt nicht in den Fly-Jib-Modus	• Fehlerhafte Einstellungsänderung	★Einstellung ändern

8. INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fly-Jib-Spezifikation relevanten Vorrichtungen beschrieben, im Unterschied zu der Standardspezifikation. Details zu in diesem Abschnitt nicht beschriebenen Maschinenteilen finden Sie unter "Inspektion und Instandhaltung".

8.1 INSPEKTION VOR INBETRIEBNAHME

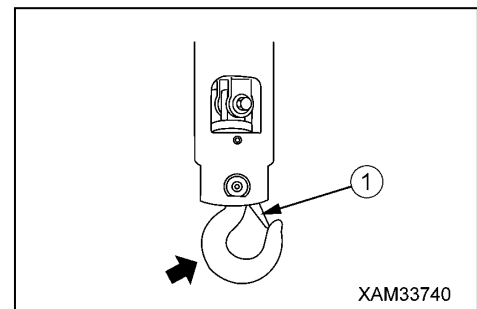
Vor Beginn der Tagesarbeit müssen nach Montage des Fly-Jib die folgenden, in diesem Kapitel beschriebenen Prüfungen durchgeführt werden.

[1] Bereich um den Fly-Jib prüfen

- Alle Teile des Fly-Jib auf Risse oder bedeutende Verformungen oder Schmutz prüfen. Ebenso überprüfen, ob Schrauben, Muttern oder Stifte sich gelöst haben, fehlen oder beschädigt sind. Insbesondere jeden Positionsstift auf sichtbaren Verschleiß und Schäden untersuchen. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.
- Die Rollenscheibe und Führungsrolle auf sichtbaren Verschleiß untersuchen. Alle Teile ersetzen, wenn sie Auffälligkeiten aufweisen.
- Das Drahtseil für das Gewicht des Überwindungs-Sensors an der Spitze des Fly-Jib auf sichtbare Schäden oder Verformung untersuchen. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.
- Kabeltrommel an der linken Seite des Fly-Jib auf sichtbare Schäden oder Verformungen untersuchen. Ebenso die Kabel der Kabeltrommel auf Schäden untersuchen und sicherstellen, dass sie einwandfrei funktionieren. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.
- Auf schlaaffe Verdrahtung, lose Verbindungen oder Brandspuren untersuchen. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.

[2] INSPEKTION DES HAKENBLOCKS

- Prüfen, ob die Sicherungsfalle (1) richtig funktioniert. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.
- Den Haken drehen und überprüfen, ob er sich leichtgängig drehen lässt und der Zapfen keine Geräusche generiert. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.
- Den Haken auf Risse, sichtbare Verformung oder Schmutz prüfen. Eventuelle Auffälligkeiten sofort reparieren.



[3] INSPEKTION DES LASTMOMENTBEGRENZERS



WARNUNG

Wenn im Lastmomentbegrenzer eine Störung auftritt, kontaktieren Sie uns oder unsere Vertriebsniederlassung.

1. Motor starten.
2. Das dreifarbiges Rundumlicht prüfen. Alle Lichter des Rundumlichts leuchten zunächst, dann leuchtet das grüne Licht.
3. Prüfen, ob keine Fehlermeldungen am Monitor angezeigt werden.
4. Fly-Jib wie folgt bedienen und prüfen, ob dann die Anzeige am Bildschirm richtig ist.

Fly-Jib-Stellung und Anzeigeelement	Monitoranzeige
Anzeige der "Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte" bei verstautelem Fly-Jib.	R
Anzeige der "Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte" bei vollständig eingefahrenem Fly-Jib.	1
Anzeige der "Anzahl der Fly-Jib-Auslegerabschnitte" bei vollständig ausgefahrenem Fly-Jib.	2
Anzeige des "Fly-Jib-Winkels" bei vollständig gehobenem Fly-Jib	0
Anzeige des "Fly-Jib-Winkels" bei vollständig gesenktem Fly-Jib	60

5. Motor starten und Kran wie folgt bedienen. Dann prüfen, ob die Anzeige am Monitor des Lastmomentbegrenzers korrekt ist.

Kranbetrieb	Lastmomentbegrenzer-Anzeige
Wenn der Hauptausleger gesenkt wird und folgende Bedingungen erfüllt sind: Die Länge des Hauptauslegers beträgt 6,1 m oder mehr, der Fly-Jib-Winkel beträgt 0 Grad und der Winkel des Hauptauslegers beträgt 50 Grad oder mehr.	• Überlastalarm wird ausgegeben und der Summer ertönt intermittierend • Hochwinden des Hakens, Ausfahren/Senken des Hauptauslegers, Ausfahren/Einfahren des Fly-Jib und Kippen des Fly-Jib werden automatisch gestoppt
Wenn eine Last gehoben wird und folgende Bedingungen erfüllt sind: Die Länge des Hauptauslegers beträgt 6,0 m oder weniger und der Winkel des Hauptauslegers ist 50 Grad oder weniger.	• Überlastalarm wird ausgegeben und der Summer ertönt intermittierend • Alle Vorgänge außer dem Abwickeln werden gestoppt.

8.2 REGELMÄSSIGER AUSTAUSCH KRITISCHER TEILE

Für eine lange und sichere Nutzungsdauer Ihrer Maschine müssen die als wichtig gelisteten Teile, insbesondere die Teile, die auf Sicherheit und Feuergefahr Einfluss haben, regelmäßig ausgetauscht werden.

Diese Teile sind im Laufe der Zeit einer Verschlechterung der Qualität bzw. Verschleiß unterworfen. Da es schwierig ist, den Verschleißgrad dieser Teile im Zuge regelmäßiger Instandhaltungsarbeiten festzustellen, sollten sie nach einer bestimmten Zeitspanne durch neue ersetzt werden, selbst wenn keine Auffälligkeiten feststellbar sind, um perfekte und konsistente Funktion zu gewährleisten.

Diese Teile müssen bei der Feststellung einer Auffälligkeit sofort repariert oder ausgetauscht werden, auch vor Eintritt der festgelegten Austauschfrist.

Im Zusammenhang mit den Schläuchen ist zu beachten, dass bei Verformungen oder Rissen an Schlauchklemmen oder Verschlechterungen an O-Ringen diese ebenfalls auszutauschen sind.

LISTE WICHTIGER KOMPONENTEN

Nr.	Regelmäßig auszutauschende Teile	Anzahl	Austauschzyklus
1	Schlauch für Schlauchaufröller	2	Alle 2 Jahre oder alle 4000 Betriebsstunden, je nach dem, was zuerst eintritt
2	Fly-Jib-Schlauch (Schaltventil)	2	

8.3 VERBRAUCHSMATERIALIEN

Verbrauchsmaterialien wie Drahtseil bei der regelmäßigen Instandhaltung oder vor Erreichen der Verschleißgrenze austauschen.

Der richtige Austausch der Verbrauchsmaterialien unterstützt die wirtschaftliche Nutzung der Maschine.

Immer Originalteile von Maeda beim Austausch von Teilen verwenden.

Siehe Teilekatalog, der die bei Bestellung anzugebenden Teilenummern enthält.

LISTE VERBRAUCHSMATERIALIEN

Position	Austauschzyklus
Drahtseil zum Kippen des Fly-Jib	Gemäß Austauschkriterium
Zylinderpackung	★ Alle 3 Jahre
SCHIEBERPLATTE	Alle 3 Jahre

★ Die mit einem “★” beim Austauschzyklus gekennzeichnete Häufigkeit beinhaltet eine Haltezeit.

★ Zwecks Austausch kontaktieren Sie unsere Vertriebsniederlassung.

[1] NENNABMESSUNGEN DES DRAHTSEILS

- Drahtseil zum Kippen des Fly-Jib IWRC 6 × Fi (29) 0/0 Ø 14 mm × 8,67 m

[2] KRITERIEN FÜR DEN AUSTAUSCH DES DRAHTSEILS

Details zu den Austauschkriterien finden Sie unter “Betrieb 5.1 Kriterien für den Austausch des Drahtseils”.

ANMERKUNGEN
Ein Drahtseil, dessen Nenndurchmesser durch Verschleiß um 7% oder mehr abgenommen hat, sollte ersetzt werden. • Ein Drahtseil mit einem Durchmesser von 14 mm muss durch ein neues ersetzt werden, wenn der Durchmesser 13,0 mm beträgt.

8.4 INSTANDHALTUNG ALLE 50 BETRIEBSSTUNDEN

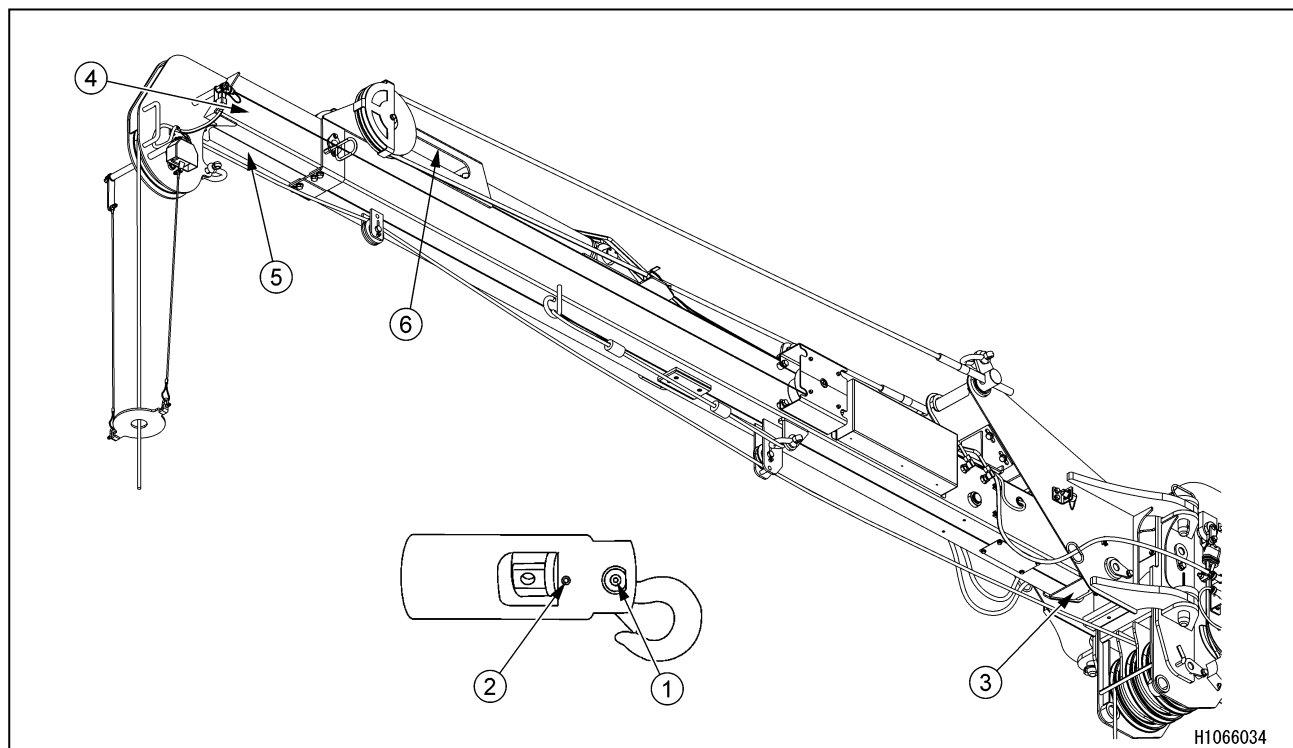
[1] Befetten

VORSICHT

- Eine neue Maschine muss alle 10 Betriebsstunden gefettet werden, bis die ersten 100 Betriebsstunden vorbei sind und die Einlaufzeit vorüber ist.
- Wenn Geräusche am Befettungspunkt auftreten, ungeachtet jeglicher Inspektions- oder Instandhaltungsfristen sofort fetten.

Nur das unten genannte Fett an den jeweiligen Befettungspunkten verwenden.

Nr.	Befettungspunkt		Fetttyp
1	Hakenblock fetten	2	Lithiumfett
2		Stellen	
3	Fußstift des Fly-Jib fetten	1 Stelle	Auslegerfett
4	Nr. 2 Fly-Jib, Berührungsfläche der Schieberplatte	Beide Seiten	
5		Untere Seite	
6	Nr. 1 Fly-Jib, Berührungsfläche der Gleitrolle	Jedes Teil	



H1066034

1. Schmiernippel mit Fettpumpe fetten.
2. Nach dem Fetten das heraus gedrückte alte Fett entfernen.
3. Auslegerfett mit einer Bürste oder Rolle auftragen.

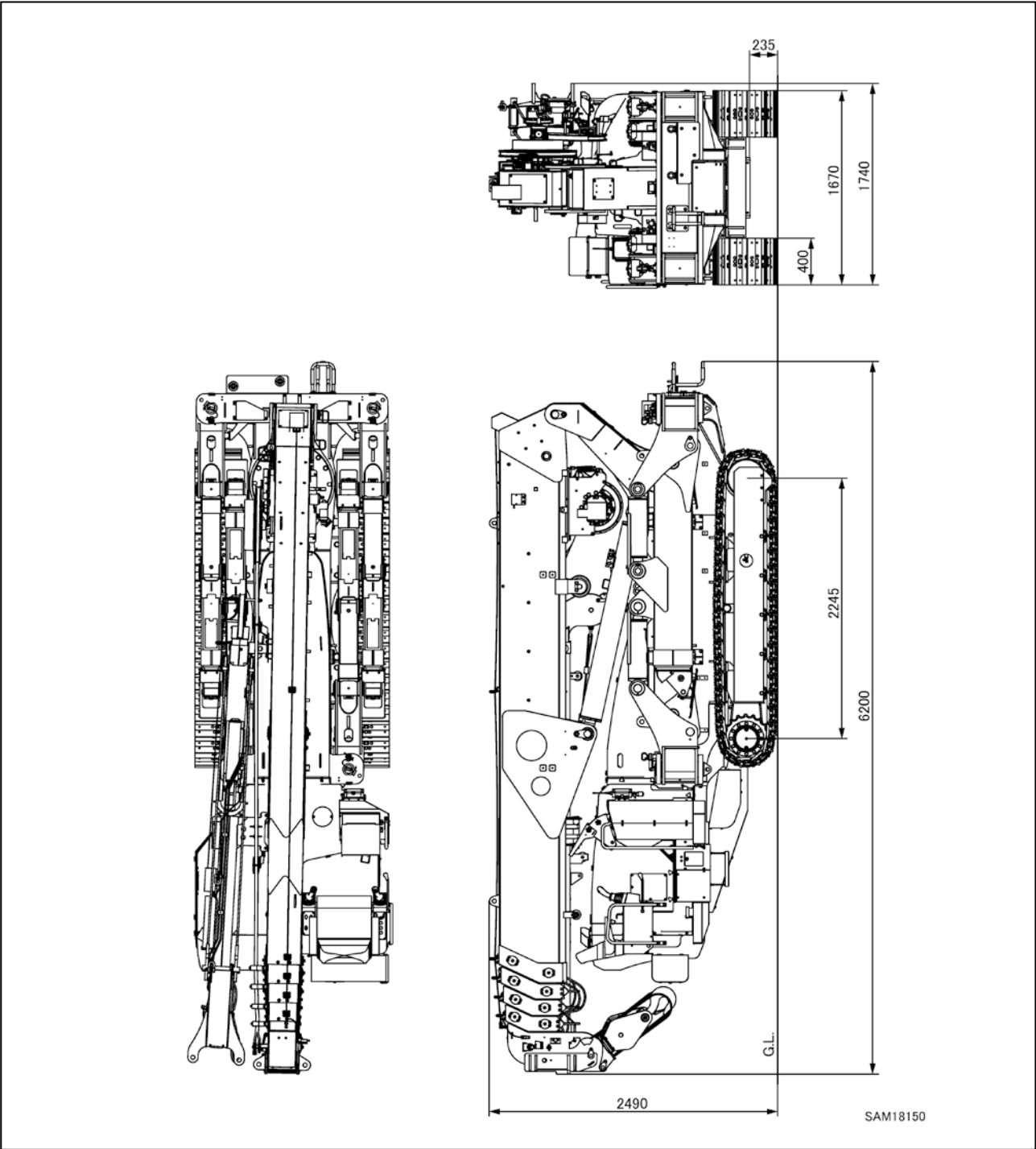
9. SPEZIFIKATION

9.1 SPEZIFIKATIONSTABELLE

VORSICHT		
In diesem Kapitel werden nur die für die Fly-Jib-Spezifikation relevanten Spezifikationen beschrieben, im Unterschied zu der Standardspezifikation. Siehe Abschnitt "Spezifikationen" zu den anderen Spezifikationen.		

Vorrichtung / Position		MC815C FLY-JIB
Masse und Abmessungen	Gewicht	9950 kg
	Gesamtlänge × Breite × Höhe	6200 mm × 1740 mm × 2490 mm

9.2 SPEZIFIKATION MASSZEICHNUNG



9.3 GESAMTNENNLASTDIAGRAMM

VORSICHT

- Die Gesamtnennlast umfasst das Gewicht des Hakenblocks (20 kg).
- Wird der Fly-Jib verwendet, variieren der verfügbare Bereich und die Gesamtnennlast in Abhängigkeit von den ausgefahrenen Abstützungen, dem Fly-Jib-Winkel und der Anzahl der Auslegerabschnitte. Informieren Sie sich vor dem Betrieb über den verfügbaren Bereich im Gesamtnennlastdiagramm.
- Hebevorgänge sind bei einem Hauptauslegerwinkel von weniger als 50 Grad nicht möglich.

Mit maximal ausgefahrenen Abstützungen

Einheit: kg

Ausleger Winkel	Ein Fly-Jib-Abschnitt				Zwei Fly-Jib-Abschnitte			
	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad
80 Grad	1520	820	720	620	1020	620	420	320
70 Grad	1020	620	520	420	820	420	320	220
60 Grad	420	420	320		320	220	120	
50 Grad	170	120			120			

Mit auf mittlere Distanz ausgefahrenen Abstützungen

Einheit: kg

Ausleger Winkel	Ein Fly-Jib-Abschnitt				Zwei Fly-Jib-Abschnitte			
	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad
80 Grad	1520	820	720	620	1020	620	420	320
70 Grad	1020	620	520	420	820	320	120	
60 Grad	120							
50 Grad								

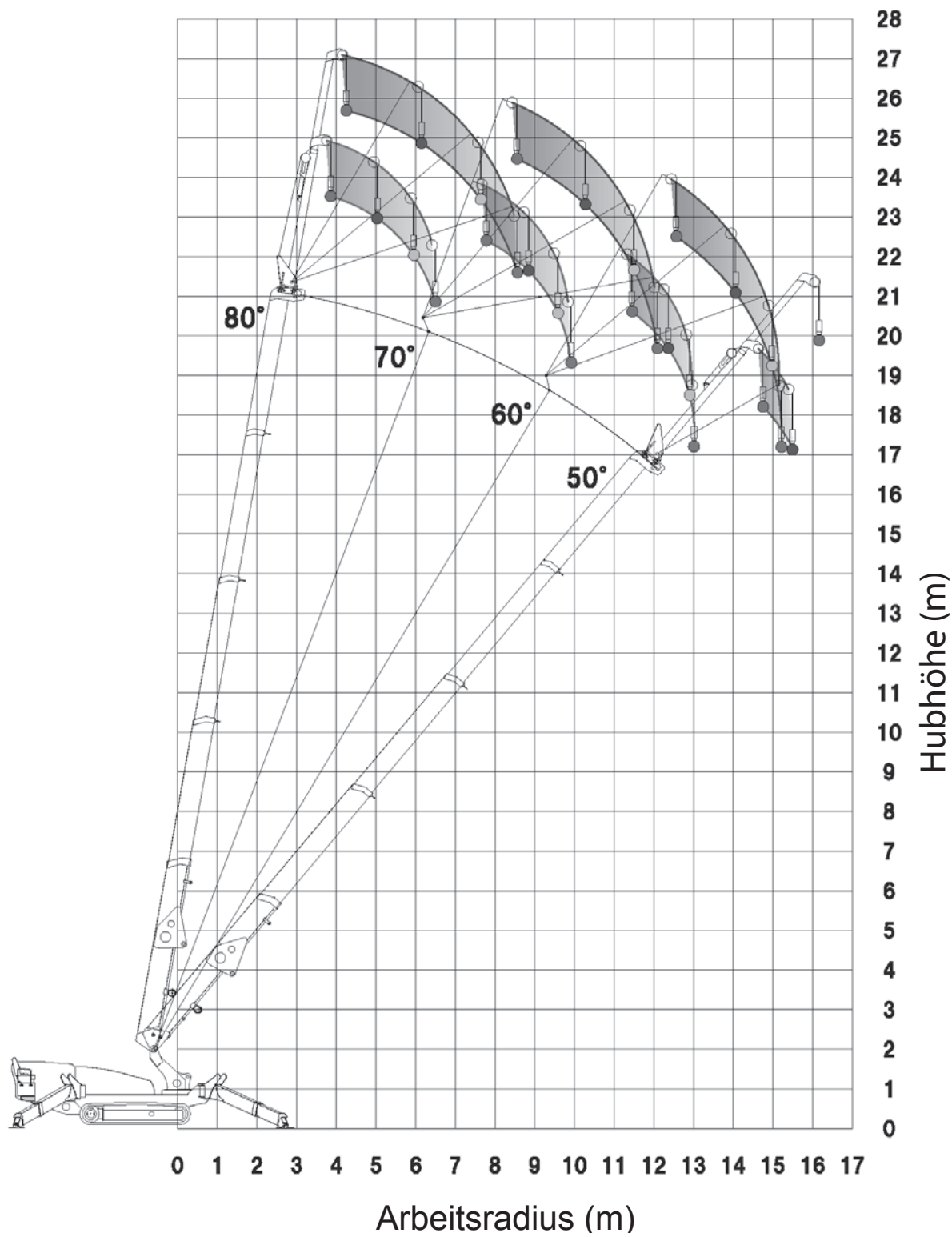
Mit minimal ausgefahrenen Abstützungen

Einheit: kg

Ausleger Winkel	Ein Fly-Jib-Abschnitt				Zwei Fly-Jib-Abschnitte			
	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad	0 Grad	20 Grad	40 Grad	60 Grad
80 Grad	1520	820	720	620	1020	620	420	320
70 Grad	720	120			520			
60 Grad								
50 Grad								

★Das Gesamtnennlastdiagramm beinhaltet die Last einschließlich des Gewichts der Hebevorrichtungen (Gewicht des Hakens: 20 kg).

9.4 ARBEITSRADIUS/HUBHÖHE



Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen